

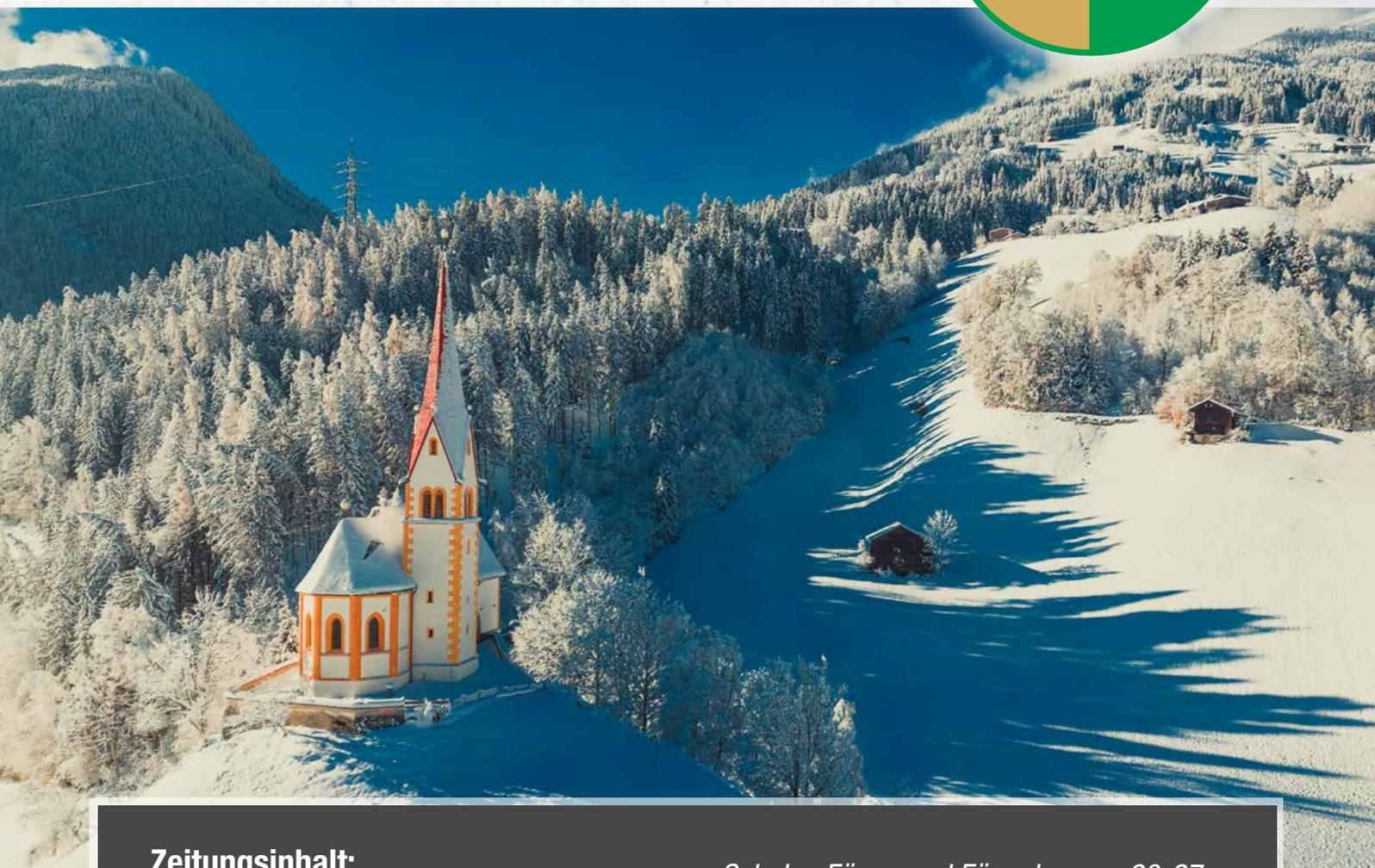
Amtliche Mitteilung

FÜGENBERGER

Weihnachtspost

2023

Informationen der Gemeinde Fügenberg



Zeitungsinhalt:

Vorwort des Bürgermeisters 2-3
Aus dem Gemeindeamt 4-16
Kindergarten Fügenberg 18

Schulen Fügen und Fügenberg 20-27
Pfarre Fügen 28-29
Institutionen und Vereine 33-53
Die Gemeinde gratuliert 54-59

www.gemeinde-fuegenberg.at

gemeinde@fuegenberg.tirol.gv.at



Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, und wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben der Umsetzung von verschiedenen Projekten mussten auch einige Herausforderungen bewältigt werden.

So ist leider in der Nacht von 11. auf 12. Juli ein Sturm mit teilweise über 130 km/h über unser Gemeindegebiet gezogen. Gott sei Dank haben wir keine Personenschäden beim Ereignis sowie bei den bisherigen Aufräumungsarbeiten zu verzeichnen.

Gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit unserem Gemeinderat konnten wir wieder einiges umsetzen:

So konnten wir das Gebiet „Mühla“ an das **Glasfasernetz** anbinden. Anschließend haben wir im Bereich „Stietl - Untermoos – Obermoos“ die Leerverrohrung fertiggestellt, den Tausch der Wasserleitung durchgeführt, sowie die Verkabelung für die Tinetz errichtet. Im Herbst haben wir noch die Anbindung „Gruabn – Hoflach“ an das **Glasfasernetz**, die **Neuverlegung der Wasserleitung** sowie die **Verkabelung der Tinetz** durchgeführt. Mittlerweile haben wir **75 % von unserem bewohnten Gemeindegebiet** mit Glasfasernetz versorgt. Bei den noch offenen Wohngebieten warten wir noch auf die Zusage der Förderungen vom Bund

Liebe Fügenbergerinnen, liebe Fügenberger!

bzw. Land, um mit Nachdruck den weiteren Ausbau fortsetzen zu können.



Grabungsarbeiten für unser Glasfasernetz, Wasserleitung und Tinetz

Unser Gemeindestraßennetz erstreckt sich über rund 60 Kilometer. Wir konnten wieder einige **Bereiche neu asphaltieren** und mussten auch die eine oder andere **Brücke sanieren**.

Auch in diesem Jahr konnten weitere **Sperren bei der Verbauung des Finsingbaches** durch die Wildbach- und Lawinerverbauung Tirol errichtet werden.



Bernhard Tipotsch, Bauleiter WLW erläutert Bgm. Josef den Baufortschritt

Das **Sturmereignis mit teilweise über 130 km/h in der Nacht vom 11. auf 12. Juli** hat seine Spuren in unserem Gemeindegebiet hinterlassen. Für den raschen und professionellen Einsatz möchte ich mich bei der Freiwilligen Feuerwehr, bei den Mitarbeitern der Agrargemeinschaft sowie den Gemeindebauhofarbeitern noch einmal recht herzlich bedanken. Das Schadholz durch den Windwurf wird auf



Unser Fügenberg hat sich verändert

ca. 28.000 Festmeter (3.000 fm im Privatwald und 25.000 fm bei der Agrargemeinschaft) geschätzt. Davon betreffen ca. 85 % unseren Schutzwald. Durch die schnelle Organisation konnten wir heuer noch ca. 24.000 fm aufräumen. Damit so eine rasche Aufarbeitung möglich war, um den Borkenkäferbefall zu verhindern, mussten auch einige Wege gesperrt werden. Für das Verständnis dafür auch ein Danke an die Bevölkerung. Im Frühjahr 2024 müssen wir bereits mit den Aufforstungsarbeiten starten.

Ein besonderer Dank gilt unserem Waldaufseher Hannes, unseren Forstarbeitern der Agrargemeinschaft sowie den Subfirmen für ihren Einsatz bei den Aufräumungsarbeiten.

Der **Ausbau der Kinderbetreuung** ist ein wichtiger Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. So konnten wir die Nachmittagsbetreuung sowie die Sommerbetreuung in unserer Gemeinde entsprechend dem Bedarf anpassen bzw. erweitern.



Unsere Kinder werden sehr gut betreut



Die **Digitalisierung und Modernisierung** in unserer Gemeindeverwaltung sind mir auch ein großes Anliegen. So konnten wir unsere Homepage: **www.gemeinde-fuegenberg.at** zeitgemäß und benutzerfreundlich umsetzen. Nun erscheint unsere Website in einem modernen, übersichtlichen und funktionellen Design. Neu für unsere Gemeinde ist auch das Angebot der **GEM2GO APP**. In dieser App kann unsere Bevölkerung sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, Neuigkeiten oder Veranstaltungen direkt auf das Handy oder Tablet erhalten. Weitere Infos sind auf der Seite 9 ersichtlich.

In unserer Gemeinde gibt es **zahlreiche aktive Vereine**. Die Vereine leisten einen wichtigen Beitrag zum kulturellen und sozialen Leben in unserer Gemeinde. Ein großes Vergelt's Gott für die ehrenamtlichen Tätigkeiten. So konnte die **Jungbauernschaft/Landjugend Pankrazberg** dieses Jahr ihr 75-jähriges Jubiläum feiern. Wir gratulieren auch zur Auszeichnung beim Bezirkslandjugendtag Anfang November in Rotholz, zur aktivsten **Ortsgruppe im Bezirk** im abgelaufenen Jahr.



JB/LJ Pankrazberg freut sich mit Bgm. Josef über die Siegerfahne

Besonders stolz können wir auch auf die **Leistungen unserer jungen Sportler** sein:

So konnten die **Steinberger Zwillinge Jakob und Simon** Ende Jänner bei der Europäischen Jugend-Olympiade (EYOF) im italienischen Friaul – Sprunglauf in Planica – die Goldmedaille im Teamspringen holen.



Bgm. Josef gratuliert Jakob und Simon Steinberger zum Erfolg

Andreas Thum von der Schützgilde Fügenberg konnte auch eine Reihe an Erfolgen erzielen. Anfang Februar konnte er mit seinem Team beim ISSF WC in Jakarta im KK Dreistellungsbewerb die Bronzemedaille erringen. In Baku wurde Andreas Ende August Weltmeister im Teambewerb (300 m).



Andreas Thum voll konzentriert beim Bewerb

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Sportlern recht herzlich und wünschen weiterhin alles Gute!

Für das JAHR 2024 stehen die Fortsetzung von wichtigen Arbeiten und Projekten an:

- Sanierung von einigen Straßenabschnitten
- Weiterer Ausbau unseres Glasfasernetzes
- Notwendige Sanierungen von Abwasser- und Oberflächenwasserkanal
- Fortsetzung der Aufräumungsarbeiten des Schadholzes sowie Beginn der Aufforstungsarbeiten

Die Ausschreibungen für die **Kostenermittlung der beiden Großprojekte Neu-**

bau Feuerwehrhaus und Mittelschule sind im Laufen. Die Details erwarten wir im 1. Quartal 2024. Für mich ist der genaue Finanzierungsplan mit der notwendigen Kapitalaufbringung über mehrere Jahre sehr wichtig, damit wir weitere notwendige Projekte in Fügenberg umsetzen können.

Änderung Örtliches Raumordnungskonzept (RÖK)

Am 15. Juni 2023 wurde im Gemeinderat, Herr Architekt DI Thomas Scheitnagel, für die 2. Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzepts beauftragt. Nach Vorliegen des Entwurfs wird dieser in einer öffentlichen Gemeindeversammlung im Jahr 2024 vorgestellt.

Für Fragen, Anregungen und Änderungen des bestehenden Raumordnungskonzeptes bitte bis 9. Februar 2024 im Gemeindegemeindeamt melden. Wir bitten um Verständnis, dass später eingelangende Änderungen nicht mehr berücksichtigt werden können. An dieser Stelle darf ich mich bei allen unseren Mitarbeitern/Innen im Gemeindegemeindeamt, am Bauhof, im Kindergarten, in der Volksschule und bei der Agrargemeinschaft **für ihren großen Einsatz recht herzlich bedanken**. Vielen Dank auch an unseren Gemeinderat.

Für eure persönlichen Anliegen, Fragen, Wünsche und Anregungen stehe ich gerne unter der Telefonnummer 0664 1367754 zur Verfügung.

Liebe Fügenbergerinnen und Fügenberger! Ich wünsche euch von Herzen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten.

Für das neue Jahr 2024 alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit!

*Liebe Grüße, Euer Bürgermeister
Ing. Josef Unterwiesing*



Liebe Gemeindebürger/-innen!

Um euch über die vielfältige Arbeit in der Gemeindeverwaltung ein wenig zu informieren, möchte ich euch heuer wieder ein paar Informationen bzw. Zahlen aus unserer Gemeinde mitteilen:

Bauamt

Im abgelaufenen Jahr 2023 sind insgesamt 49 Bauansuchen (21 Baubewilligungsverfahren und 28 Bauanzeigen) bei der Gemeinde eingegangen. Alle Baubewilligungsverfahren konnten nach erfolgreicher Bauverhandlung mittels Baubescheid positiv erledigt werden.

Meldeamt

Eine der wichtigsten Arbeiten im Bereich Meldeamt ist die Verwaltung der einzelnen Meldefälle. Das Meldeamt wird über das neue Melderegister ZMR – LMR (Zentrales Melderegister) verwaltet. Dabei sind alle Personen in Österreich auf einem zentralen Rechner des Bundesministeriums für Inneres gespeichert. Sämtliche Meldefälle können nur mehr über diesen Rechner verwaltet werden.

So sind zum Beispiel im abgelaufenen Jahr folgende Meldefälle bearbeitet und abgewickelt worden:

18 Anmeldungen auf Grund von Geburten

13 Abmeldungen auf Grund von Sterbefällen

619 Meldefälle (Zuzug, Wegzug, Ummeldung innerhalb der Gemeinde, etc.)

Aus dem Bereich Meldeamt noch ein paar statistische Zahlen zur Bevölkerung in unserer Gemeinde:

Einwohner – Stichtag 21.11.2023:

Hauptwohnsitz	1.529
davon Frauen	899
davon Männer	898
Davon Inländer:	432
Davon Fremde:	365
Nebenwohnsitz	268
Gesamt HWS und NWS	1.797

Verstorbene im Jahr 2023 – Stichtag 22.11.2023:

Herbert Fankhauser, Hubert Tischberger, Katharina Höllwarth, Maria Haun, Margarethe Schiestl, Emma Fiechtl, Josef Fankhauser, Maria Messner, Hubert Haun, Karl Laharteringer, Otto Lengauer, Andrea Troppmair, Maria Egger.

Baurecht:

Auszug Rechtsvorschrift „Tiro-ler Bauordnung 2022 – TBO 2022 (Stand: 1.5.2022)“

5. Abschnitt Verfahrensbestimmungen

§ 28 Bewilligungspflichtige und anzeige- pflichtige Bauvorhaben, Ausnahmen

1. Einer Baubewilligung bedürfen, soweit sich aus den Abs. 2 und 3 nichts anderes ergibt:

- a) der Neu-, Zu- und Umbau von Gebäuden;
- b) die sonstige Änderung von Gebäuden oder Gebäudeteilen, wenn dadurch allgemeine bautechnische Erfordernisse wesentlich berührt werden;
- c) die Änderung des Verwendungszwe-

ckes von Gebäuden oder Gebäudeteilen, wenn sie auf die Zulässigkeit des Gebäudes oder Gebäudeteiles nach den bau- oder raumordnungsrechtlichen Vorschriften von Einfluss sein kann; hierbei ist vom bewilligten Verwendungszweck bzw. bei Gebäuden oder Gebäudeteilen, für die aufgrund früherer baurechtlicher Vorschriften ein Verwendungszweck nicht bestimmt wurde, von dem aus der baulichen Zweckbestimmung hervorgehenden Verwendungszweck auszugehen; keiner Baubewilligung bedarf in Gebäuden mit mehreren Wohnungen die Verwendung von höchstens drei Wohnungen mit insgesamt höchstens zwölf Betten zur gewerblichen Beherbergung von Gästen, wenn der Gewerbetreibende im betreffenden Gebäude seinen Hauptwohnsitz hat und in diesem neben allfälligen Wohnungen für seine Angehörigen keine weiteren Wohnungen bestehen, die der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, soweit die Verwendung von Wohnungen zur gewerblichen Beherbergung von Gästen vor dem 1. September 2021 begonnen wurde;

- d) die Verwendung von bisher anderweitig verwendeten Gebäuden, Wohnungen oder sonstigen Gebäudeteilen als Freizeitwohnsitz, sofern nicht eine Ausnahmegewilligung nach § 13 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 vorliegt, die Verwendung von im Freiland gelegenen Freizeitwohnsitzen auch zu einem anderen Zweck als dem eines Freizeitwohnsitzes sowie die Zusammenlegung oder sonstige Änderung



von Freizeitwohnsitzen, sofern diese nicht nach lit. a bis c oder f einer Baubewilligung bedarf;

- e) die Verwendung von Räumlichkeiten im Sinn des § 13 Abs. 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 im Rahmen von Gastgewerbebetrieben zur Beherbergung von Gästen;
- f) die Errichtung und die Änderung von sonstigen baulichen Anlagen, wenn dadurch allgemeine bautechnische Erfordernisse wesentlich berührt werden.

2. Die sonstige Änderung von Gebäuden sowie die Errichtung und die Änderung von sonstigen baulichen Anlagen sind, sofern sie nicht nach Abs. 1 lit. b oder f einer Baubewilligung bedürfen, der Behörde anzuzeigen.

Jedenfalls sind der Behörde anzuzeigen:

- a) die Anbringung und Änderung von untergeordneten Bauteilen und von Balkonverglasungen bei bestehenden baulichen Anlagen;
- b) die Errichtung und Änderung von Stützmauern und Einfriedungen bis zu einer Höhe von insgesamt 2 m, sofern diese nicht unter Abs. 3 lit. c fallen;
- c) die Errichtung und Änderung von Terrassen, Pergolen und dergleichen sowie mobile offene Schwimmbecken, soweit diese nicht nach § 1 Abs. 3 lit. n vom Geltungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen sind;
- d) die Errichtung und Änderung von ortstüblichen Stadeln in Holzbauweise, Weidezelten mit mehr als 40 m²

- Grundfläche und Weideunterständen, die landwirtschaftlichen Zwecken dienen, von Gerätehütten in Holzbauweise, die forstwirtschaftlichen Zwecken dienen, und von Bienenhäusern in Holzbauweise sowie die Aufstellung von Folientunnels, soweit diese nicht nach § 1 Abs. 3 lit. k vom Geltungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen sind;
- e) die Errichtung und Änderung von Sportplätzen, Reitplätzen und dergleichen sowie von allgemein zugänglichen Kinderspielplätzen und Kinderspielplätzen von Wohnanlagen;
- f) die größere Renovierung von Gebäuden, sofern sie nicht im Rahmen eines nach Abs. 1 bewilligungspflichtigen Bauvorhabens erfolgt;
- g) die Errichtung und Änderung von frei

besinnliche
WEIHNACHTEN

Wir wünschen von Herzen
besinnliche WEIHNACHTEN und
ein glückliches und gesundes Jahr 2024!

FRANZ WETSCHER MIT TEAM

wetscher ZUR SICHERHEIT Versicherungsmaklerbüro Wetscher GmbH
6263 Fügen | Karl-Mauracher-Weg 38 | T. 05288/63124 | www.wetscher-vers.at



stehenden Ladestationen für Elektrofahrzeuge mit Ausnahme von Gebäuden;

h) die Errichtung, Aufstellung und Änderung von Carports und Überdachungen für Terrassen bis 15 m² Grundfläche, von Containern bis zu einem Volumen von 30 m³, die ausschließlich dem Schutz von Sachen oder Tieren dienen, soweit diese nicht nach § 1 Abs. 3 lit. p vom Geltungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen sind, sowie von Parkplätzen bis zu einer Fläche von insgesamt 200 m²;

i) die Anbringung oder Änderung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen mit einer Fläche von mehr als 20 m² an baulichen Anlagen, sofern sie in die Wandfläche integriert sind oder der Parallelabstand des Sonnenkollektors bzw. der Photovoltaikanlage zur Dachhaut an keinem Punkt der Außenfläche 30 cm übersteigt;

tors bzw. der Photovoltaikanlage zur Wandhaut an keinem Punkt der Außenfläche der Anlage 30 cm übersteigt;

j) die Anbringung oder Änderung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen mit einer Fläche von mehr als 20 m², sofern sie in die Dachfläche integriert sind oder der Parallelabstand des Sonnenkollektors bzw. der Photovoltaikanlage zur Dachhaut an keinem Punkt der Dachfläche 30 cm übersteigt.

3. Weder einer Baubewilligung noch einer Bauanzeige bedürfen:

a) Baumaßnahmen im Inneren von Gebäuden, wenn dadurch allgemeine bautechnische Erfordernisse nicht wesentlich berührt werden; der Austausch von Fenstern und Balkontüren, wenn durch diese Maßnahmen die äußere Gestaltung des Gebäudes nicht wesentlich berührt wird;

b) Erhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an baulichen Anlagen, wenn dadurch allgemeine bautechnische Erfordernisse nicht wesentlich berührt werden;

c) die Errichtung und Änderung von Einfriedungen bis zu einer Höhe von insgesamt 1,50 m und von Stützmauern bis zu einer Höhe von 1 m außer gegenüber Verkehrsflächen;

d) die Errichtung, Aufstellung und Änderung von frei stehenden Werbeeinrichtungen außerhalb geschlossener Ortschaften;

e) die Anbringung oder Änderung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen bis zu einer Fläche von 20 m² an baulichen Anlagen, sofern sie in die Wandfläche integriert sind oder der Parallelabstand des Sonnenkollektors bzw. der Photovoltaikanlage zur Dachhaut an keinem Punkt der Außenfläche der Anlage 30 cm übersteigt;

f) die Anbringung oder Änderung von Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen bis zu einer Fläche von 20 m², sofern sie in die Dachfläche integriert sind oder der Parallelabstand des Sonnenkollektors bzw. der Photovoltaikanlage zur Dachhaut an keinem Punkt der Dachfläche 30 cm übersteigt;

g) die Errichtung und Änderung von Geräteschuppen, Holzschuppen und dergleichen bis zu einer Grundfläche von 15 m² und einer Höhe von 2,80 m, sofern sie vom betreffenden Bauplatz oder einer Verkehrsfläche aus an zumindest drei Seiten von außen zugänglich sind;

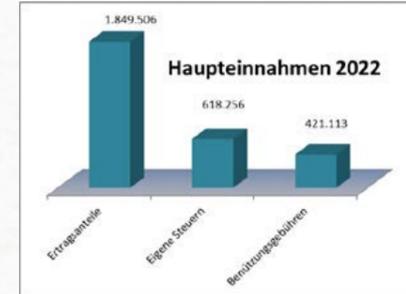
h) die Errichtung und Änderung von Hagelschutznetzen, von Weidezelteln bis 40 m² Grundfläche sowie von nicht begehbaren Folientunnels, soweit diese nicht nach § 1 Abs. 3 lit. k vom Geltungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen sind;

i) die Errichtung, Aufstellung und Änderung von Bienenständen, soweit diese nicht nach § 1 Abs. 3 lit. m vom Geltungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen sind.

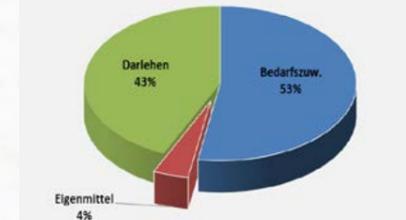
Der Rechnungsabschluss 2022 wurde im Gemeinderat am 23.03.2023 mit Auszahlungen insgesamt € 5,2 Mio im Finanzierungshaushalt beschlossen. Die Ausgaben-gruppe Straßen- u. Wasserbau ist mit ca. € 2 Mio. am größten und darin sind auch der Breitbandausbau sowie die Lawinensprenganlage Schellenberg enthalten. Letztere hat € 626.000 gekostet und das Land hat 80% Förderung gewährt. Die Ertragsanteile als Anteil der Bundessteuern haben sich mit € 1,8 Mio im Vergleich zum Budget besser entwickelt. Für das Jahr 2023 werden sie voraussichtlich aufgrund der schlechten Wirtschaftsprognosen um fast 5% geringer ausfallen. Bei den eigenen Steuern ist die Kommunalsteuer mit einem Aufkommen von € 333.000 hervorzuheben.



Über die Gemeindefinanzen



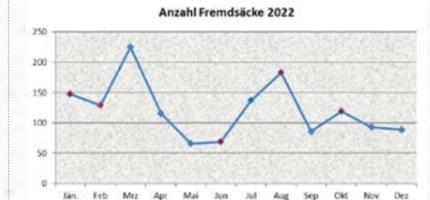
Der Rechnungsabschluss 2022 wurde im Gemeinderat am 23.03.2023 mit Auszahlungen insgesamt € 5,2 Mio im Finanzierungshaushalt beschlossen. Die Ausgaben-gruppe Straßen- u. Wasserbau ist mit ca. € 2 Mio. am größten und darin sind auch der Breitbandausbau sowie die Lawinensprenganlage Schellenberg enthalten. Letztere hat € 626.000 gekostet und das Land hat 80% Förderung gewährt. Die Ertragsanteile als Anteil der Bundessteuern haben sich mit € 1,8 Mio im Vergleich zum Budget besser entwickelt. Für das Jahr 2023 werden sie voraussichtlich aufgrund der schlechten Wirtschaftsprognosen um fast 5% geringer ausfallen. Bei den eigenen Steuern ist die Kommunalsteuer mit einem Aufkommen von € 333.000 hervorzuheben.



Der Neubau des Recyclinghofs gemeinsam mit Fügen und Hart wurde mit Baukosten von € 2.267.000 abgerechnet und der Anteil der Gemeinde Fügenberg beträgt € 440.000. Es wurde ein modernes und zeitgemäßes Abfallsammelzentrum mit ausgeweiteten Öffnungszeiten errichtet. Weiters wurde mit Beteiligung der Region

Vorderes Zillertal die Tierkadaverstation erneuert und Fügenberg hat dafür einen Anteilseitrage von € 22.500 geleistet.

Für das Projekt hat Fügenberg eine Bedarfszuweisung von € 244.000 erhalten und zur Ausfinanzierung wurde ein Darlehen von € 200.000 aufgenommen.



Die in den Müllhütten abgegebenen Fremdsäcke sind ein großes Problem und 2022 waren es 1460 Stück. Dies verursachte Kosten von € 6.100, welche in den Müllgebühren eingerechnet werden müssen.

Die Abgabe von Fremdsäcken ist bei Strafe verboten und es dürfen ausschließlich die von der Gemeinde ausgegebenen Säcke verwendet werden.

Weiters wurden in den Müllhütten auch Bioabfälle und sogar Schlachtabfälle vorgefunden. Dies ist strengstens untersagt und sollte sich der Zustand nicht bessern, hat die Müllabfuhr die Einstellung der Entleerung der Müllhütten angekündigt. Im Sinne einer funktionierenden Müllentsorgung wird um Beachtung gebeten und Hüttenbesitzer werden um Weitergabe dieser Information an die Hüttenpächter ersucht.

Leerstandsabgabe

Ab 2023 ist aufgrund eines Landesgesetzes für Gebäude, Wohnungen und sonstige Teile von Gebäuden die über einen durchgehenden Zeitraum von sechs Monaten nicht als Wohnsitz verwendet werden, eine Leerstandsabgabe zu entrichten. Ausnah-

men gibt es z.Bsp. bei nicht nutzbar aus bautechnischen Gründen; Gebäude mit bis zu 2 Wohnungen, in denen der Eigentümer in einer der Wohnungen den Hauptwohnsitz hat; bei gewerblicher und beruflicher Nutzung wie Geschäftslokale u. Privatzimmervermieter; gesundheitliche und altersbedingte Gründe sowie ein zeitnaher Eigenbedarf. Die jeweilige Ausnahmebegründung ist vom Abgabepflichtigen bekanntzugeben und glaubhaft zu machen.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 20.12.2022 die entsprechende Verordnung beschlossen und die monatliche Leerstandsabgabe wie folgt festgelegt:

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit Euro 37,50,
- b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit Euro 75,00,
- c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit Euro 105,00,
- d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit Euro 150,00,
- e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit Euro 202,50,
- f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit Euro 262,50,
- g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit Euro 322,50

Der Abgabenschuldner hat die Leerstandsabgabe für die im abgelaufenen Kalenderjahr entstandenen Abgabensprüche bis zum 30. April des Folgejahres selbst zu bemessen und unter Bekanntgabe der Bemessungsgrundlage an die Gemeinde zu entrichten, das ist erstmals bis zum 30.04.2024.

ENDLICH WIEDER ENTSPANNT ABTAUCHEN!

ERLEBNISTHERME
täglich von 10.00 - 22.00 Uhr

SAUNA
täglich von 13.00 - 22.00 Uhr

WIR WÜNSCHEN ALLEN FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

erlebnis
therme
zillertal
in
fügen

Badweg 1, 6263 Fügen
+43 5288 63240 | erlebnistherme-zillertal.at



GEM2GO – Die offizielle Gemeinde App

Sie wollen wissen, was sich in Ihrer Gemeinde so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Fügenberg!

Infos für GemeindebürgerInnen

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und nun auch für unsere Gemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist

für Sie als GemeindebürgerIn absolut kostenlos und für alle gängigen Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.



Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben, Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Fügenberg in der GEM2GO APP

So erhalten Sie Zugang zu Fügenberg in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgreichem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Fügenberg.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.
4. Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.

Mehr Informationen finden Sie auf: www.gem2go.at



Einträge selbst erstellen oder aktuelle Infos sofort per Mail erhalten, mit der kostenlosen Meine Seite powered by GEM2GO! Der Gemeinde-Self-Service für alle Bürgerinnen und Bürger!



Ab sofort gibt es auf unserer Webseite die sogenannte „Meine Seite“. Mit der „Meine Seite“ können Sie sich an wichtige Informationen innerhalb unserer Gemeinde erinnern lassen. Zudem gibt es für Sie die Möglichkeit Veranstaltungen, Inserate oder den Brancheneintrag Ihres Unternehmens oder Vereins selbst zu erfassen und zu verwalten. Diese Einträge werden dann von uns kontrolliert und daraufhin für die Webseite freigeschaltet. Alles, was Sie dafür tun müssen, ist sich auf der Meine Seite zu registrieren.

Ihre Möglichkeiten mit der Meine Seite in der Übersicht:

- Verwaltung des eigenen Vereins inklusive der Erstellung von Newsbeiträgen und Veranstaltungen
- Verwaltung des eigenen Wirtschaftsbetriebs (Öffnungszeiten, Ansprechpartner und mehr)
- Erstellung von Inseraten und Veranstaltungen
- Hinterlegung von E-Mail-Abonnements für wichtige Infos aus der Gemeinde

Jetzt kostenlos losstarten!

Losstarten können Sie ganz einfach unter mein.gem2go.at. Wählen Sie unsere Gemeinde aus und registrieren Sie sich mit Ihrem Facebook, Google oder Microsoft-Konto. Eine weitere Möglichkeit stellt das Registrierungsformular unter „Jetzt registrieren“ dar. **Ganz einfach und schnell!**



Wir lassen Sie nicht im Stich!

Sind Sie registriert können Sie sofort losstarten. Sollten Sie bei der Erstellung von Einträgen oder verwalten von Abonnements Hilfe benötigen, so hilft Ihnen die [Meine Seite Hilfe](#) am rechten Bildschirmrand!

Wir wünschen Ihnen Viel Spaß mit der Meine Seite!



Begrüßung neue Schulassistentin in der Volksschule Fügenberg

Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 wurde Frau Julia Glätzle als Schulassistentin in der Volksschule Fügenberg angestellt.

Liebe Julia, die Gemeinde Fügenberg wünscht dir viel Freude und Erfolg bei deiner neuen Herausforderung!

Begrüßung neue Reinigungskraft

Frau Juliane Haas hat im Dezember 2023 ihre neue Tätigkeit als Reinigungskraft in Teilzeit für das Gemeindeamt und den Gemeindekindergarten angetreten.

Liebe Juliane, herzlich willkommen bei uns in der Gemeinde. Wir wünschen dir viel Freude bei deiner neuen Tätigkeit!



Herzlich Willkommen in der Volksschule Fügenberg!

Mit einem kleinen Geschenk überraschte unser Bürgermeister Ing. Josef Unterweger am Schulbeginn die 19 Erstklässler in der Volksschule Fügenberg.



Die Jungbauernschaft/Landjugend Pankrazberg hat für jedes Kind eine Schultüte vorbereitet, die von Johanna und Lorena mit Freude an die Kinder überreicht wurden.

Die Gemeinde Fügenberg wünscht allen Schülern ein kunterbuntes und schönes Schuljahr!

*Du bist schon groß, das kann man sehen
Und darfst nun auch zur Schule gehen
Das wird sehr spannend, glaube mir
Viel Spaß beim Lernen wünsch ich dir*



Verabschiedung Isabella Greber

Seit September 2020 war Isabella als Teilzeit-Reinigungskraft für den Kindergarten und das Gemeindeamt tätig. Aufgrund einer beruflichen Veränderung tritt Isabella mit Ende des Jahres aus dem Gemeindedienst aus.

Liebe Isabella, die Gemeinde Fügenberg möchte sich bei dir für deinen Einsatz und deine Verlässlichkeit herzlich bedanken!

Wir wünschen dir alles Gute für deinen neuen Berufsweg.

Wandertag in Hochfügen

Beim Wandertag des Gemeinderates und der GemeindemitarbeiterInnen im September hat der Wettergott perfekt mitgespielt.

Bei wunderbarem Bergwetter fuhr eine kleine, aber feine Truppe mit dem Wanderbus nach Hochfügen und wir machten uns fröhlich auf zur Vier-Almen-Runde.

Bereits bei den Lamark-Almen machten

wir eine kurze Rast, um auf unsere Gesundheit und einen netten Tag anzustoßen.

Neben der sportlichen Aktivität kam natürlich auch der Spaß und die Kulinarik nicht zu kurz. Nach einem kurzen Einkehrschwung bei Martina vom Aarwirt führte uns die gemütliche Rundwanderung zur



Huberwinkelalm. Wir wurden von Babsi und ihrem Team herzlich zum Mittagessen empfangen und sehr gut bewirtet.

Tag des Ehrenamtes am 08. November 2023 im SZentrum Schwaz

Das Land Tirol zeichnet auf Vorschlag der Gemeinde engagierte BürgerInnen unseres Landes mit der „Tiroler Ehrenamtsnadel“ aus.

Mit dieser Ehrung soll die Vorbildwirkung des ehrenamtlichen Einsatzes auf Gemeindeebene hervorgehoben werden.

Bei den Feierlichkeiten im SZentrum Schwaz wurde Frau Elfriede Hauser für ihre ehren-

amtliche Tätigkeit als Hospizbegleiterin im Zillertal (seit 2010) und Herr Johann Sporer für seine langjährige Mitgliedschaft (50 Jahre) bei der Schützenkompanie Fügen/Fügenberg mit der „Tiroler Ehrenamtsnadel 2023“ von Landeshauptmann Anton Mattle ausgezeichnet.

Beim feierlichen Abend im SZentrum durfte Bgm. Ing. Josef Unterweger dabei sein. Er bedankte sich im Namen der Gemeinde recht herzlich bei Elfi und Hans für ihr ehrenamtliches Engagement.



Bildnachweis: @Land Tirol/Frischauf-Bild



Begabtenförderung des Landes Tirol für Lehrlinge

Am 09. November fand im Silbersaal des SZentrums in Schwaz die Übergabefeier der Begabtenförderung des Landes Tirol statt.



Bildnachweis: @Land Tirol/Die Fotografen

Zu diesem Anlass erhielten Lehrlinge aus dem Bezirk Schwaz in Anwesenheit ihrer Lehrberechtigten eine Auszeichnung.

Die Gemeinde Fügenberg ist sehr stolz, dass auch aus

unserer Gemeinde ein Lehrling ausgezeichnet werden konnte.

Sophia Pfister wurde für besondere Leistungen während der Berufsausbildung im 1. Lehrjahr im Lehrberuf Bürokauffrau geehrt.

Bgm. Ing. Josef Unterweger war als Gratulant bei der feierlichen Veranstaltung in Schwaz mit dabei. Die Gemeinde Fügenberg gratuliert Sophia zu ihrer Leistung und wünscht alles Gute für die berufliche Zukunft!

TYROL SKILLS - Lehrlingswettbewerb Tirol - Abschlussfeier 2023

Die Abschlussfeier der Tyrol Skills 2023 am 14. November in der Wirtschaftskammer Schwaz war ein besonderer Abend und ein stimmungsvolles Erlebnis.

Zwei ehrgeizige Lehrlinge aus unserer Gemeinde konnten für ihre besonderen Leistungen beim heurigen Lehrlingswettbewerb ausgezeichnet werden.

Julian GRIESSER erreichte den 2. Platz im Beruf Metalltechniker (Fa. WB-Mon-

tagetechnik GmbH).

Julian hat sich für eine Doppellehre mit Matura entschieden. Zu seinem Hauptberuf Metalltechniker macht er die Sonderausbildung zum Stahlbautechniker & Konstrukteur.

Alexander GREBER erreichte den 2. Platz im Beruf Hochbauer (Fa. Eberharter & Gruber GmbH).

Bgm. Ing. Josef Unterweger war bei der

feierlichen Übergabe des Preises an Julian Griesser durch WK-Bezirksobfrau Mag. (FH) Martina Entner dabei.

Leider konnte Alexander Greber an der Abschlussfeier nicht teilnehmen.

Lieber Julian, lieber Alexander, die Gemeinde Fügenberg gratuliert euch zu euren hervorragenden Leistungen und wünscht euch privat sowie beruflich für die Zukunft alles Gute!



Bildnachweis Alexander Greber: @DIEFotografen



Bildnachweis Julian Griesser: @Wirtschaftskammer Schwaz



BIOMÜLL – Abfuhrplan 2024 Gemeindegebiet Fügenberg

Der BIOMÜLL wird im gesamten Gemeindegebiet (Fügenberg und Pankrazberg) am DIENSTAG abgeholt!

Der Biomüll wird von jenen Haushalten abgeholt, welche sich bei der Gemeinde zur Biomüllsammlung angemeldet haben.

Die Behälter sind jeweils am Abfuhrtag ab 08:00 Uhr bereitzustellen!

Sollte der Abfuhrtag auf einen Feiertag fallen, wird der Biomüll am Folgetag abgeholt!

Die Abfuhr des Biomülls erfolgt durch Herrn STRASSER Hannes – Tel. [0676/3152350](tel:06763152350)



MÜLLABFUHRPLAN 2024 Fügenberg - Pankrazberg

Im Jahr 2024 wird der Restmüll von den Ortsteilen Fügenberg und Pankrazberg an folgenden Tagen durch die Firma D A K A abgeholt.

Abfuhrtag ist grundsätzlich der Mittwoch

ausgenommen sind:
Donnerstag, der 04. Jänner 2024
Donnerstag, der 23. Mai 2024
Dienstag, der 31. Dezember 2024

Monat	1. Abfuhrtag	2. Abfuhrtag	3. Abfuhrtag
Jänner	Donnerstag 04.01.	Mittwoch 17.01.	Mittwoch 31.01.
Februar	Mittwoch 14.02.	Mittwoch 28.02.	-----
März	Mittwoch 13.03.	Mittwoch 27.03.	-----
April	Mittwoch 10.04.	Mittwoch 24.04.	-----
Mai	Mittwoch 08.05.	Donnerstag 23.05.	-----
Juni	Mittwoch 05.06.	Mittwoch 19.06.	-----
Juli	Mittwoch 03.07.	Mittwoch 17.07.	Mittwoch 31.07.
August	Mittwoch 14.08.	Mittwoch 28.08.	-----
September	Mittwoch 11.09.	Mittwoch 25.09.	-----
Oktober	Mittwoch 09.10.	Mittwoch 23.10.	-----
November	Mittwoch 06.11.	Mittwoch 20.11.	-----
Dezember	Mittwoch 04.12.	Mittwoch 18.12.	Dienstag 31.12.

Die Müllbehälter sind am jeweiligen Abfuhrtag ab 06:30 Uhr bereitzustellen!



MÜLLABFUHRPLAN 2024 HOCHFÜGEN

Im Jahr 2024 wird der Restmüll vom Ortsteil HOCHFÜGEN an folgenden Tagen durch die Firma DAKA abgeholt.

Abfuhrtag ist grundsätzlich der Mittwoch

ausgenommen sind:

- Donnerstag, der 04. Jänner 2024
- Donnerstag, der 23. Mai 2024
- Montag, der 23. Dezember 2024
- Dienstag, der 31. Dezember 2024

Monat	1. + 2. Abfuhrtag	3. + 4. Abfuhrtag	5. Abfuhrtag
Jänner	04.01. und 10.01.	17.01. und 24.01.	31.01.
Februar	07.02. und 14.02.	21.02. und 28.02.	xxxxxxxxxxxx
März	06.03. und 13.03.	20.03. und 27.03.	xxxxxxxxxxxx
April	03.04. und 10.04.	24.04.	xxxxxxxxxxxx
Mai	08.05. und 23.05.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
Juni	05.06. und 19.06.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
Juli	03.07. und 17.07.	31.07.	xxxxxxxxxxxx
August	14.08. und 28.08.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
September	11.09. und 25.09.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
Oktober	09.10. und 23.10.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
November	06.11. und 20.11.	xxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxx
Dezember	04.12. und 11.12.	18.12. und 23.12.	31.12.

Die Müllbehälter sind am jeweiligen Abfuhrtag ab 06:30 Uhr bereitzustellen!



frohe Weihnachten

Ein ♥-liches Vergelt's Gott an alle Freunde, Gäste und vor allem unserem super Team vom Goglhof die uns das ganze Jahr über die Treue halten. Wir wünschen euch von ganzem Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und vor allem viel Gesundheit fürs neue Jahr!

Feiern gehören zum Leben - schon jetzt unverbindlich für eure nächste Feier vorreservieren... wir freuen uns auf euch!



6264 Fügenberg · Panoramastraße 50 · Tel. +43(0)5288/62725 · info@goglhof.at · www.goglhof.at



Der neue ORF-Beitrag: Was ist zu tun?

Für alle Haushalte, die bisher schon GIS gezahlt haben, wird es ab 1.1. günstiger

Wien – Die Umstellung von den bisherigen Rundfunkgebühren auf den günstigeren ORF-Beitrag, der ab 1. Jänner 2024 für alle Hauptwohnsitz-Adressen zu zahlen ist, ist im vollen Gange. Die GIS informiert umfassend über die entsprechenden Änderungen: Für alle, die bereits bei der GIS eine Teilnehmernummer haben, besteht dabei kein Handlungsbedarf. Ihre Daten inkl. Zahlungsvereinbarung werden automatisch in das neue System übernommen. Auch bestehende Befreiungen bleiben aufrecht. Wer jedoch bislang keine Rundfunkgebühr bezahlt hat, muss sich aktiv mit seiner Hauptwohnsitz-Adresse am einfachsten unter orf.beitrag.at registrieren. Dabei ist pro Hauptwohnsitz eine volljährige Person zu melden. Geschieht dies nicht, so wird einer Person an dieser Adresse eine Vorschreibung über die Jahresgebühr geschickt. Anschließend besteht noch die Möglichkeit auf SEPA-Lastschrift (Einzahlungsauftrag) und auch auf Teilzahlung umzusteigen. Bis Ende des Jahres erhalten Kundinnen und Kunden noch Schreiben von der GIS, ab Jänner 2024 von der OBS (ORF-Beitrags Service GmbH).

Mit dem ORF-Gesetz beteiligt sich jede Hauptwohnsitz-Adresse ab 1. Jänner 2024 solidarisch an der Finanzierung des ORF, unabhängig davon, wie viele und welche Geräte betrieben werden und wie viele Personen dort leben. Nach dem Grundgedanken „Der ORF gehört allen“ zahlt je eine volljährige Person pro Hauptwohnsitz-Adresse einen fixen ORF-Beitrag, der 15,30 Euro pro Monat entspricht, plus etwaige Landesabgabe. Das ist somit günstiger, als jener Betrag, den Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Fernseher inklusive Radio bisher bezahlt haben. Ab Jänner 2024 neu: Für Nebenwohnsitze ist kein ORF-Beitrag zu entrichten.

Handlungsbedarf für noch nicht angemeldete Bürgerinnen und Bürger an einem Hauptwohnsitz

War die Rundfunkgebühr bisher an den Besitz eines Empfangsgerätes gebunden, so ist für den ORF-Beitrag nun der Hauptwohnsitz ausschlaggebend. Somit gibt es Menschen, die ab 1. Jänner 2024 zahlungspflichtig sind, jedoch noch keine Teilnehmernummer bei der GIS haben. Diese Bürgerinnen und Bürger müssen für ihren Hauptwohnsitz eine Person registrieren. Das geht direkt auf orf.beitrag.at. „Im Zuge der Registrierung kann man auch auf eine bequeme Zahlung mit SEPA-Lastschrift umsteigen, wie es der Großteil unserer Kundinnen und Kunden macht. Das ermöglicht, den Gesamt-Beitrag auf das ganze Jahr aufzuteilen; entweder zweimal im Jahr für jeweils sechs Monate oder sechsmal im Jahr für jeweils zwei Monate. Außerdem kann man, sobald man registriert ist, eine Befreiung beantragen, wenn man die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt“, sagt Alexander Hirschbeck, Geschäftsführer der GIS.



Wenn sich an einer Hauptwohnsitz-Adresse niemand aktiv meldet, so wird ein Zahlschein über die Jahresgebühr 2024 zugeschickt. Auch nach Erhalt des Zahlscheins kann man noch auf SEPA-Lastschrift (mit der Option auf Teilzahlung) umsteigen oder eine Befreiung beantragen.

Personen, die bereits ein Beitragskonto bei der GIS haben, werden automatisch als beitragszahlende Person mitsamt ihrer bisherigen Zahlungsart in die OBS übernommen. Für sie besteht daher kein Handlungsbedarf.

Befreiungen sind weiterhin möglich – bestehende Befreiungen bleiben aufrecht

Wie schon bisher, so können auch weiterhin bestimmte Personen einen Antrag stellen, damit sie vom ORF-Beitrag sowie der Landesabgabe befreit werden. Einen Überblick, ob die Voraussetzungen für eine Befreiung oder Zuschussleistung erfüllt sind, gibt der Online-Befreiungsrechner, erreichbar unter orf.beitrag.at

„Wer bereits jetzt von den Rundfunkgebühren befreit ist, muss nicht aktiv werden. Die Befreiung wird automatisch übernommen“, betont Hirschbeck.

Aus GIS wird OBS

Die GIS Gebühren Info Service GmbH wird als Folge des ORF-Gesetzes in die ORF-Beitrags Service GmbH (kurz: OBS – ORF Beitrags Service) überführt. „Somit wird auch das gut eingeführte gelbe GIS-Logo verschwinden und durch das neue rot-weiß-rote OBS-Logo ersetzt. Diese Transformation stellen wir jetzt schon insofern dar, als dass wir das GIS-Logo in Grautönen neben dem OBS-Logo auf diversen Kanälen abbilden und so einen langsamen Übergang gestalten“, sagt Hirschbeck.

Rückfragehinweis:

presse@gis.at

Information über die Parkraumbewirtschaftung in Hochfügen ab 1. Oktober 2023:

Ab 01.10.2023 – 30.09.2024 bleibt das Parken in Hochfügen für alle Einwohner*innen der Gemeinde Fügenberg MIT Parkberechtigungskarte kostenlos.

Personen, die eine Saisonkarte im Büro der Skiliftgesellschaft Hochfügen GmbH erwerben, erhalten beim Kauf automatisch eine Parkberechtigungskarte.

Ebenso können Tages- und Mehrtagesgäste, die im Besitz eines gültigen Lifttickets sind und den Lift nutzen, kostenfrei parken.

Alle Fügenberger*innen mit Hauptwohnsitz, die den Lift nicht nutzen, können eine Parkberechtigungskarte im Gemeindeamt Fügenberg abholen.



Kindergarten Fügenberg

Kurzer Sommerrückblick:

Wir danken der Sennerei Fügen für die großartige Führung und Verköstigung unserer Kinder. Es war eine lehrreiche, leckere Zeit.

Der Besuch bei der Feuerwehr Fügen ließ die Herzen der Kinder höherschlagen und brachte die Kinderaugen zum Leuchten. Vielen Dank der Feuerwehr für den informativen und erlebnisreichen Vormittag.

Wunder – Wir alle sind ein Wunder, auch ich darf eines sein – Ich bin geliebt und bin ein Sonnenschein

Diese schönen Gedanken aus dem Lied „Danke für die Gaben“, welches wir zur Erntedankfeier gesungen haben, spiegelt unser Jahresmotto wider. Wir möchten achtsam durch das Kindergartenjahr gehen und unsere Aufmerksamkeit auf die Menschen richten, denen wir begegnen.

Mit Stoffel Kartoffel vom Projekt Schmatzi, begaben wir uns auf die Reise durch den Herbst. Stoffel führte die Kinder durch die bunte Jahreszeit. Als natürliches und mittlerweile heimisches Lebensmittel begleitete uns der „Echtäpfel“ bis zur Erntedankfeier, welche wir mit unserem neuen Kooperator Tobias Höck feierten. Es war eine sehr stimungsvolle und heimelige Atmosphäre.

Vergelt's Gott!

Auch die Martinsfeier mit Laternenumzug war wieder ein großes Highlight in diesem Jahr, welches den Kindern und Erwachsenen lange in Erinnerung bleiben wird. Ein Dank gilt den Pankrazberger Jungbauern, die für das leibliche Wohl gesorgt haben. Auch ein herzliches Vergelt's Gott an die Mädls der Kids Connection der BMK Fügen für die schöne musikalische Umrahmung.

Mit Schwung und Elan starteten wir heuer im Bereich Sport und Bewegung mit Leni von ASKÖ ins neue Kindergartenjahr und freuen uns schon auf die kommenden abwechslungsreichen Stunden.

Im Oktober besuchte uns Susanne, unsere Zahngesundheitserzieherin von AVO-MED und begann mit ihren Einheiten rund um die Zahngesundheit. Sie bringt den Kindern **Eigenverantwortung** und das **Bewusstsein** für die eigene Mundhygiene bei. Olli, das Zahnpflegeschwein aus dem Zoo, hilft den Kindern dieses Jahr dabei.

So freuen wir uns wieder auf ein Jahr mit vielen Sternstunden und wünschen euch frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2024.



gesegnete
WEIHNACHTEN

WIR WÜNSCHEN EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2024.

HERZLICHEN DANK AN UNSERE KUNDEN FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND DAS ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN.

INSTALLATIONEN BAUMANN - Qualität seit über 50 Jahren
Ihr Solartechnik-Spezialist und zertifizierter Biomasse-, Wärmepumpen-, Niedrigenergie- und Passivhaus-Installateur!

ISUZU

- BIS ZU 3,5 t ANHÄNGELAST
- 100 KG DACHLAST
- 20+ SYSTEME ASSISTENZ & SICHERHEIT

D-MAX

MAXIMAL PICK-UP.

Der neue D-MAX.
Erlebe maximale Freiheit mit dem besten und vielseitigsten D-MAX aller Zeiten. Ob Abenteuer, Anpacker oder Familienmensch – der D-MAX bringt Dich sicher und zuverlässig an jedes Ziel. Jetzt bei Deinem ISUZU Partner oder auf isuzu.at

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

6322 Kirchbichl • Lofererstr. 10 • Tel. +43 5332 72517 • www.autobrunner.at



**ZILLERTAL
METALL**
SCHMIEDE & SCHLOSSEREI

FRIEDLICHE WEIHNACHTEN
wünschen wir allen Kunden und Freunden
und ein gesundes neues Jahr!

Hauptstraße 24 . 6263 Fügen . Tel.: 05288 72556 . info@zillertal-metall.at . www.zillertal-metall.at

frohe
WEIHNACHTEN

WIR WÜNSCHEN
EIN GESUNDES,
ERFOLGREICHES
NEUES JAHR 2024.

DANKE an unsere Kunden für die gute
Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

sterndruck
Drucken anders denken.

Sterndruck GmbH | 6263 Fügen | Gewerbeweg 5 | T +43 5288 62925 | E info@sterndruck.at | W sterndruck.at



Vielfältige Aktivitäten prägen das Schuljahr der Volksschule Fügenberg

Im aktuellen Schuljahr startete die Volksschule Fügenberg mit einer herzlichen Begrüßung der 19 Erstklässler durch unseren Bürgermeister, Josef Unterweger, der Landjugend und der Raiffeisenbank. Die Stimmung war geprägt von Vorfreude und Neugier.

Ein Höhepunkt folgte mit dem Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Fügen, gefolgt von einem aufregenden Ausflug zum Fügener Sportplatz, der den Schülern die Gelegenheit bot, sich sportlich zu betätigen und die Gemeinschaft zu stärken.

Besonders lehrreich gestaltete sich der Kinderpolizei-Tag in Schwaz für die Schüler der 3. und 4. Stufe. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk auf die Vermeidung von Gefahren im Straßenverkehr gelegt. Abgerundet wurde der Tag mit einem Konzert von Blutschink, das für Begeisterung sorgte.

Unser schulinternes Erntedankfest wurde mit einer köstlichen Breze abgerundet.

Das Martinsfest brachte Licht und Lieder in die Volksschule Fügenberg. Die Schüler gestalteten stimmungsvolle Laternen und präsentierten Lieder und Gedichte, welche die festliche Atmosphäre unterstrichen.

Besonders toll war das Theaterstück vom heiligen Martin.

Ein weiteres Highlight war die feierliche Einweihung des Kirchenmodells in Anwesenheit unseres Herrn Pfarrers Erwin Gerst und des Bürgermeisters. Die Bäuerinnen und die Landjugend vom Pankrazberg bereiteten dabei eine köstliche Jause vor, die das harmonische Miteinander von Kirche und Gemeinde betonte.

In diesem Sinne möchten wir uns für die Köstlichkeiten besonders bedanken.

An dieser Stelle auch ein herzliches Danke an unseren Bürgermeister, der all unsere Aktivitäten großzügig unterstützt.

Die Volksschule Fügenberg zeigt sich einmal mehr als lebendiger Ort des Lernens, der nicht nur Wissen, sondern auch Gemeinschaft und Zusammenhalt fördert. Eltern, Lehrer und Schüler blicken gespannt auf die kommenden Aktivitäten, die sicherlich ebenso abwechslungsreich und bereichernd werden.

*Darauf freuen wir uns schon.
Das Team der VS Fügenberg*





Volksschule Fügen

Exkursion zur Firma Opbacher – Installationen

Als Alternative zum Girl's day der Mädchen hat die Firma Opbacher die Buben der 3a- und 3b-Klasse zu einer Erlebnisführung eingeladen. An verschiedenen Stationen durften die Buben einiges ausprobieren und lernten viel Interessantes über den Installationsbetrieb. Eine gute Jause zum Abschluss, die auch an die Mädchen geliefert wurde, rundete das abwechslungsreiche Programm ab. Vielen Dank für die tolle Exkursion!

Klassenlehrerinnen Tanja Lackner und Brigitte Troger



Girl's day mini 2023 beim Wetscher

Die Mädchen der 3a und der 3b-Klasse haben heuer beim Girl's day mini mitgemacht. In 2 Workshops wurden die Schülerinnen in der Schule auf den Girl's day vorbereitet. Am 22.06.2023 war es dann soweit. Die Kinder durften beim Wetscher Max alles über Holz, das Handwerk des Möbeltischlers, bzw. die Arbeit im Planungsbüro erfahren. Dazu besichtigten sie die Räumlichkeiten der ganzen Tischlerei. Nach ca. 1 Stunde gab es eine gute Jause, die auf der Dachterrasse verzehrt wurde. Im 2. Teil ging es dann ans Werken. Jedes Kind durfte mit der Säge ein Herz hersägen, Holz schleifen und hobeln. Am Ende gingen alle vollgepackt mit selbst gefertigten Holzstücken nach Hause. Es hat Spaß gemacht! Vielen Dank an die Firma Wetscher!

Die Klassenlehrerinnen der 3. Klassen



Markttag der 4a und 4b-Klasse

Beim Bauernmarkt im Oktober durften auch die 4. Klassen ihre Basteleien und Köstlichkeiten anbieten um so für ihre Schulprojekte und Ausflüge Geld zu sammeln.

Herzlichen Dank der Gemeinde für den Verkaufsstand und danke den zahlreichen Besuchern!



Mittelschule Fügen 1

Vielfältige Angebote an der Mittelschule 1

Stärken fördern – Interessen wecken – Talente entdecken – Leidenschaft entwickeln... unter diesen Schlagwörtern gibt es auch dieses Schuljahr wieder tolle Projekte an der Mittelschule Fügen 1, die die Schüler freiwillig am Nachmittag besuchen können.

Für mehr Bewegung außerhalb des Sportunterrichts gibt es an unserer Schule die sogenannte „Bewegte Schule“ – dieses Projekt ist bei den Schülern auch unter „Trampolinspringen“ bekannt. Weiters haben sportbegeisterte Schüler die Möglichkeit ihre Leidenschaft zum Fußball in der Schülerliga zu verfolgen und ihr Können in



Bewegte Schule



Schülerliga



Krippenbau

spannenden Matches mit anderen Schulen zu zeigen.

Ganz unter dem Motto „Do it yourself“ werden für die kreativen Köpfe und Bastelbegeisterten „Krippenbau“ oder „Kreativwerkstatt Design“ angeboten. Dabei können die Schüler Traditionen bewahren, indem sie ihre eigene Krippe bauen, ihrer Kreativität freien Lauf lassen durch das Designen und Nähen von Textilstücken, das eigene Talent entdecken und stolz auf ihre selbst angefertigten Produkte sein.

Beim Projekt „Kräuter und Sinne“ werden die Interessen der Schüler für die Pflanzenwelt geweckt, indem sie die Natur aktiv mit allen Sinnen entdecken und das Werden und Vergehen von Pflanzen hautnah miterleben. Nach der Ernte der verschiedenen Küchen-, Gewürz- und Heilkräuter werden Produkte wie Tee, Kräutersalz oder Salben gemeinsam hergestellt.

Es gibt auch verschiedene Möglichkeiten, die eigenen Potentiale im Schreiben, Sprechen und Lesen zu entfalten und dadurch Stärken zu fördern. Hierfür gibt es das Projekt „Redewettbe-



Kräuter und Sinne



werb“, wo sich die Schüler auf den schulinternen Redewettbewerb vorbereiten können. Ebenfalls gibt es die Möglichkeit als Nachwuchsjournalisten die „Schülerzeitung“ mitzugestalten, aber auch das soziale „Vorleseprojekt Kindergarten“, worüber sich die Kindergartenkinder der Umgebung immer sehr freuen. Und wer seine Englisch-Skills verbessern möchte, kann an dem „Cambridge English“-Projekt teilnehmen.

Wir freuen uns auf die vielen spannenden Projekte mit begeisterten Schülern.

Mag. Hannah Pierzl



Mittelschule Fügen 1

Autorinnen und Autoren besuchen die Mittelschule 1

Das Kulturservice bietet verschiedenen Autoren die Möglichkeit, ihre Bücher an Schulen vorzustellen. Wir freuen uns darauf, einige von ihnen an der Mittelschule Fügen 1 begrüßen zu dürfen.

Doris Meissner-Johann-knecht



Die Autorin hatte und hat viel Erfolg mit ihren Veröffentlichungen und ist nebenbei eine erfahrene Lehrerin. Viele Preise und eine TV-Veröffentlichung beweisen das. Die Autorin tritt gerne in den offenen Austausch mit den Schülern. Wer mehr von ihr erfahren will, besucht ihre Internetseite: www.meissner-johannknecht.de

Ulrike Bergmann



Ulrike Bergmann findet man auch im Internet: die-mutmacherin.de. Mit Ulrike wird es interessant, denn sie fühlt sich im Mittelalter gut aufgehoben. Dichtung und Musik dieser Zeit werden exemplarisch dargeboten und musikalisch umrahmt. Bergmann bringt den Kindern das Mittelalter gekonnt näher.

Elyas Jamalzadeh und Andreas Hepp



Bei Tyrolia hat das Werk der Autoren seine Heimat. Es geht um Flucht, auch Vertreibung, denn diese findet überall statt, so der Autor. Der Vortrag der beiden soll bei den Zuhörern eine Fragehaltung erzeugen. Auch hier ist der Dialog offen. So kommt ihr zum Buch: shorturl.at/ABGM5

Die Schulklassen dürfen sich auf abwechslungsreiche Lesungen freuen. Natürlich sind auch Eltern und Interessierte eingeladen, daran teilzunehmen.

Daniel Schiestl, BEd

Hallo, ich heiße... kommst du mit mir mit auf die Wiese der Freundschaft?

Unter diesem Motto starteten die ersten Klassen am Montag, den 2. Oktober, hinauf aufs Spieljoch zum Kennenlerntag. In buntgemischten Gruppen durften wir die verschiedenen Aufgaben unserer Freundschafts-Rallye erledigen und hatten trotzdem genug Zeit für Spiel und Spaß.

Die ganz Mutigen unter uns flogen mit dem Flying Fox über den Abgrund und bewiesen in der Luft ihr Können.

Nach dem Mittagessen ging es wieder ins Tal zurück, und wir wurden in der Schule von unseren SchuSo Bea und Maria erwartet. Auch hier spielten wir lustige Spiele und konnten so die Gemeinschaft



stärken. Zurück in den „Klassengruppen“ durften wir uns am Fröbelturmbauen probieren. Dies war gar nicht so einfach und wir mussten uns auf ein gemeinsames Ziel einigen, somit konnte auch der Turm Klotz für Klotz wachsen. Die 1b Klasse hatte den größten Turm gebaut! Gratulation!

So viel Spiel und Spaß macht hungrig! Wir wandelten den Sportplatz zu einer Picknickwiese um und freuten uns auf die große Pizzalieferung. 53 Kinder und 35 Pizzen – es blieb nichts übrig!

Unser Kennenlerntag wurde von einem lustigen Film, der auch vom Zusammenhalt erzählte, abgerundet. Müde, glücklich und mit vielen neuen Freunden durften unsere Eltern uns am Abend wieder in Empfang nehmen.

Esther Sporer, BEd

Mittelschule Fügen 2

Die ersten Klassen lernen sich besser kennen

In der 2. Schulwoche konnten sich die ersten Klassen bei einem Kennenlernetag mit unseren Schulsozialarbeiterinnen Bea und Maria und einem Wandertag besser kennenlernen.

Beim sogenannten SCHUSO-Tag fuhren wir mit der Spieljochbahn bis zur Bergstation, von wo aus wir in Etappen zum gro-



ßen Speichersee wanderten. Immer wieder überraschten uns Bea und Maria mit tollen Spielen.

Am Speichersee mussten wir unser Geschick und unsere Teamfähigkeit beim Bau von Booten unter Beweis stellen. Alle Gruppen bastelten schwimmfähige Boote nur aus Naturmaterialien.

Danach stärkten wir uns mit selbst gegrillten Leckereien.

Unser Wandertag führte uns zum äußeren Fügenberg und wieder zurück nach Fügen. Natürlich unterbrachen wir unsere Wanderung, um zu spielen und uns näher kennenzulernen.

Diese beiden Tage haben uns als Klasse enger zusammengeschweißt.

*Text: G. Greber
Fotos: Klassenvorstände
der 2. Klassen*

Rookie – eine Initiative der Wirtschaftskammer Schwaz

Die SchülerInnen der 4. Klassen der MS Fügen 2 durften durch die von der Wirtschaftskammer Schwaz organisierten „Rookie-Tage“ einen Lehrbetrieb ihrer Wahl im Bezirk Schwaz näher kennenlernen.

Alle Mädchen und Buben konnten am 17. und 18. Oktober 2023 zwei ganztägige Schnuppertage in dem von ihnen ausgewählten Betrieb in ihrer Nähe absolvieren.

Die Unternehmen banden die Jugendlichen in den Arbeitsalltag ein. Die Schüle-



rlinnen wurden mit vielen Arbeitsschritten vertraut gemacht und durften praktisch mitarbeiten. Dadurch konnten sie einen Lehrberuf hautnah erleben.

Wir möchten uns bei den teilnehmenden Firmen bedanken, die durch ihr Engagement den SchülerInnen interessante und erlebnisreiche Tage bereiteten.

*Fotos: teilnehmende Betriebe
Text: M. Mitteregger*



Mittelschule Fügen 2

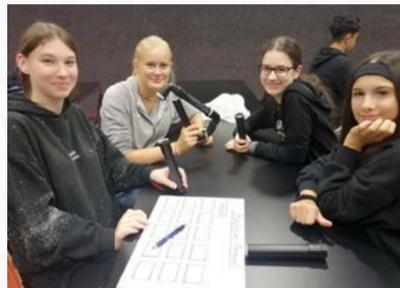
Einblicke in die Berufswelt

Für die SchülerInnen der 4. Klassen steht bald die Entscheidung an: Wie geht es nach der Mittelschule für mich weiter?

Um diese Frage leichter beantworten zu können, besuchten sie die Fa. Rieder Zillertal, die Fa. Opbacher Installationen und das Hotel Kohlerhof.

Die Jugendlichen durften an verschiedenen Stationen praktische Aufgaben übernehmen, konnten mit den Mitarbeitern der Betriebe in Kontakt treten und einen Blick in die Arbeitswelt werfen.

Die Lehrpersonen und SchülerInnen bedanken sich bei den teilnehmenden Betrieben herzlich für die freundliche Aufnahme und die aufwendige Gestaltung dieser lehrreichen Tage.



die Kinder die Bergkulisse, es wurde viel gewandert, „gestolpert“ und gelacht.

Der Hüttenwirt hat uns sehr herzlich empfangen und für die SchülerInnen ein ermäßigtes Essen angeboten. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Wandertag

Text und Fotos: Klassenvorstände der 4. Klassen



Am 20. September 2023 fand der Wandertag der dritten Klassen der Mittelschule Fügen 2 statt.

Unser Ziel war die Edelhütte (Karl-von-Edel-Hütte) hoch über Mayrhofen in den Zillertaler Alpen. Zu Beginn fuhren wir mit der Ahornbahn zur Bergstation. Die Hütte erreichten wir nach ein- einhalb Stunden.

Bei traumhaftem Wetter genossen

Karins MAGAZIN
Fröhliche WEIHNACHTEN
 UND EIN ZAUBERHAFTES NEUES JAHR
 ... mit vielen Deko & Geschenkartikeln von Karins Magazin
 6263 Fügen · Hochfügener Straße 7 · 05288/64270

Mittelschule Fügen 2

Ein großes Dankeschön gilt auch den Betreibern der Mayrhofner Bergbahnen, denn die SchülerInnen konnten die Bahn gratis benutzen.

Text und Fotos: Klassenvorstände der 3. Klassen



Erich Trinkl **ATT**
 erich-trinkl.at WERTE AUS METALL
 at-tirol.at AUTOMATISCHE TÜREN TORE ABSPERRSYSTEME
 WIR BEDANKEN UNS BEI ALL UNSEREN
MITARBEITERN, KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN
 FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHEN
FRÖHE Weihnachten
 UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2024
 Erich Trinkl ERICH TRINKL MIT FAMILIE



Pfarre Fügen – Todesfälle

Wir möchten alle, die eine kirchliche Feier beim Tod eines Angehörigen haben möchten, auf unser Merkblatt „Was ist bei einem Todesfall zu tun“ hinweisen. Es ist auf der Pfarrhomepage www.pfarre-fuegen.at abrufbar. Ebenso liegt es in unserer Kirche auf und ist an den Infotafeln ausgehängt. Da sind alle Punkte, welche man in diesen traurigen Fällen unternehmen muss/soll/kann, vermerkt.

Seit einiger Zeit hat man in Fügen die Möglichkeit, für den gesicherten Ablauf der Beerdigung einen **Begräbnisbegleiter** zu beauftragen. Diesen Dienst übernehmen unsere Vorbeter aber nur dann, wenn es die Hinterbliebenen wünschen. Dessen Tätigkeiten sind im vorgenannten Merkblatt angeführt. Es sind immerhin 2 bis 3 Stunden, die diese Begräbnisbegleiter vor Ort sind. Dafür haben wir festgelegt, dass ihnen ein Betrag von € 50,00 zusteht! Jeder kann sich die Vorgänge aber auch selber organisieren und danach aufräumen. Man kann auch einen Bestatter dazu beauftragen und mit ihm abrechnen.

Für den Begräbnisbegleiter ist **VOR dem Begräbnis** der Betrag im Pfarramt zu hinterlegen und dieser wird dann an ihn weitergeleitet – er ist **NICHT** für „die Kirche“!

Vorbeter – Sterberosenkranz: Üblicherweise wird in den Tagen vor und am Tag der Beerdigung ein Sterberosenkranz in der Pfarrkirche gebetet. Beginn: 19:00 Uhr bzw. eine Viertelstunde vor Beginn des Requiems. Wir haben derzeit 4 Vorbeter, die sich abwechseln. Sie haben die Schlüssel für die Pfarrkirche, die Sakristei (Licht, Kerzen, auf- bzw. absperren etc.) und auch für die Friedhofskapelle. Diese muss auch gesperrt werden und die Kerzen sind zu löschen.

Wenn jemand einen anderen Vorbeter wünscht, dann finden die Rosenkränze nur in der Friedhofskapelle statt. Die Hinterbliebenen müssen sich um alles Weitere selbst kümmern (Absperren der Friedhofskapelle durch die Gemeindeglieder, Bestatter vor und nach dem Requiem).

Musikalische Gestaltung: Falls der Kirchenchor nicht gewünscht wird oder

dieser nicht verfügbar ist, ist bitte selbst eine entsprechend passende musikalische Umrahmung des Requiems zu suchen. Unser Kirchenchor verlangt seit Jahresbeginn einen fixen Satz für das Singen bei einem Requiem. Der Betrag von **€ 300,00** ist **direkt an den Kirchenchor** zu bezahlen. Es kommen immerhin mindestens 15 bis 20 Personen zusammen, die dann für ca. 1,5 bis 2 Stunden zur Gestaltung der Feier da sind. Im Vorfeld sind auch Proben erforderlich!

Eine Bitte noch: Das Stehkreuz in der Friedhofskapelle soll als Mittelpunkt bitte stehen bleiben und nicht durch einen „Kranz“ ersetzt werden.

Wenn man andere Ausgaben, die bei Todesfällen auf einen zukommen, anschaut (Bestattung, Kränze, Kerzen, Blumen, etc.), dann sind die Beträge für unseren Chor und auch den Begräbnisbegleiter und Vorbeter wohl sicher nicht hoch! Es sind alles freiwillige Dienste und sowohl Chor als auch Vorbeter und Begräbnisbegleiter machen diese Dienste in besonderen Fällen auch unentgeltlich, wenn z.B. die Hinterbliebenen für diese

Kosten nicht aufkommen können!

Freiwillig da sind bei solchen Anlässen auch die Ministranten und die Mesnerin. Diese und auch der Pfarrer freuen sich über eine Anerkennung für ihre Dienste! Man muss die wenigen Menschen, die bei uns noch etwas für die Allgemeinheit tun, wertschätzen, sonst wird sich das leider einmal aufhören. Das wäre für das Dorfleben mehr als schade! Danke jedoch an jene, die sich an die Vorgaben halten und meist dazu noch sehr großzügig sind!

Infos betr. Gebühren / freiw. Spenden Pfarre:

Messintention: z.B. für „Arme Seelen“, „Nach Meinung“ etc. – fixer Satz von der Diözese vorgegeben € 9,00

Verstorbenengedächtnisse: freiwillige Spende

Ministranten / Mesnerin / Priester: bei Begräbnissen, Trauungen etc. freiwillige Spende

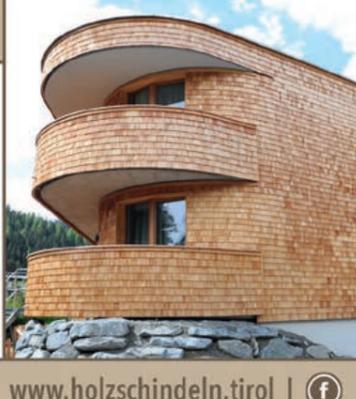
Fixe Sätze oder freiwillige Spenden z.B. für musikalische Gestaltungen sind direkt abzuwickeln.

DÄCHER - ZÄUNE & FASSADEN aus HOLZ!



STNER
HOLZSCHINDELN
GesmbH

T: +43 (0) 5244 - 20 230



Bradl 328 | A-6210 Wiesing | kontakt@holzschindeln-tirol.at | www.holzschindeln.tirol | 



MARTIN WURM
MALEREI · ANSTRICH · FASSADEN



Wir wünschen ein frohes Fest und viel Gesundheit!

6263 Fügen · E-Mail: malerei.wurm@zline.at
Martin © 0676/847334847



Zeit schenken
Allseits sieht man Menschen hetzen,
Durch die Ladengänge wetzen,
Unsicher, ob alle schätzen,
Was der Anlass ist.
Schnell noch die Krawatte kaufen,
Computerspiele, laufend laufen,
Ohrringe und Silberketten
Und Tonnen edlen Festtagsessens.
Doch was zählt sind nicht die Dinge,
Sondern seine Zeit verbringen
Mit den meistgeliebten Menschen,
Ihnen seine Zeit zu schenken.

Schoner
Gasthäusl

UNSER GASTHÄUSL SCHONER -
DEIN BERGGASTHOF IN TIROL!

Pizza am Berg
JEDEN DONNERSTAG

Liebe Freunde und Gäste!
Wir sagen von Herzen Vergelt's Gott
für eure Treue jahrein jahraus,
für die vielen netten gemeinsamen Stunden,
einfach schön, dass es euch gibt.
Wir wünschen euch und euren Familien viel Freude,
Glück und Gesundheit, eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Fest und Frieden in jedem Haus.
Enkre Wirtsleut Martina und Lois
mit Tobias und Fabian ... und allen Helferlein

Gasthäusl Schoner - Talblick Zillertal
Konrad-Egger-Weg 2 | 6264 Fügenberg
info@talblick-zillertal.com | +43 676 845 01 35 00
 www.schoner-fuegenberg.at



Der neue vollelektrische **ID.7**

Jetzt **Probe fahren**

Der neue ID.7 Pro fährt bis zu 620 Kilometer mit nur einer Ladung.
Nur jetzt: Assistenz- und Komfortpaket im Wert von € 2.966,- kostenlos¹.

¹ Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NoVA u. MwSt.
Befristete Aktion bis 14.02.2024. (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Stromverbrauch: 14,1 – 19,2 kWh/100 km.
CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolbild. Stand 11/2023.



huber
Das Autohaus im Zillertal

6277 Zellberg
Zell am Ziller, Zellbergeben 16
Telefon +43 5282 2221
www.autohaus-huber.at

INSTALLATIONEN
fankhauser
GmbH

PLANUNG **Elektro**
MONTAGE
INBETRIEBNAHME

PHOTOVOLTAIK

GreenDeal
Energieunabhängigkeit

A-6263 Fügen · Knappenweg 5
t. 05288/62593 · m. 0664/3587876 · office@fankhauser.co.at

www.fankhauser.co.at f i

Fankhauser Installationen

Energieunabhängigkeit durch
Photovoltaik.

Selbst sauberen und erneuerbaren Strom erzeugen und
sich von externen Energiequellen unabhängig machen.

Als etabliertes Installationsunternehmen, das über die
Gewerbeberechtigung Elektrotechnik verfügt, sind wir der
perfekte Ansprechpartner im Bereich Photovoltaik.

Egal ob als Dachanlage oder Zaunanlage auf der Terras-
se, wir finden die optimale Lösung für euch.

Wir kümmern uns um alles – von der Planung, über
die Montage und Inbetriebnahme bis hin zu etwaigen
Förderansuchen.

**MAURACHER
DANIEL**
TISCHLEREI

Wir wünschen unseren Kunden & Freunden schöne Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

+43 664 307 35 58
www.mauracher-daniel.at | FÜGENBERG



ELEKTROTECHNIK SCHOBER

**PLANUNG • SERVICE
INSTALLATION
PHOTOVOLTAIK
HAUSHALTSGERÄTE**

6263 Fügen • Lindenweg 20
Telefon 05288/62293
E-Mail: info@schober-elektro.at



Die theatermacher spielten in Telfs

8 verschiedene Bühnen aus ganz Tirol, 36 SchauspielerInnen, 4 magische Theaterabende, 1 Stück. Kurz...wir, die theatermacher Fügen/Fügenberg beendeten einen unvergleichlichen Theatersommer und eine tolle kulturelle Reise im Rahmen der Tiroler Volksschauspiele in Telfs, die in diesem Jahr mit einem lauten Knall ihre Wiedergeburt feierte.

Nach unserem Freiluftstück „Der Tod im Putzatzl“ im letzten Jahr, das ein breites Publikum auf das Freiluftgelände beim Goglhof lockte und auch in der Kulturszene für einiges Aufsehen sorgte, bot sich für uns eine einzigartige Gelegenheit. Der Autor, Schauspieler und Regisseur Thomas Gassner besetzte uns gemeinsam mit sieben anderen Theaterbühnen für sein Stück „Narrentanz“, das bei den Tiroler Volksschauspielen unter dem künstlerischen Leiter Gregor Bloeb seine Uraufführung feiern sollte. Eine tolle und reizvolle Herausforderung und eine riesige Chance für alle Beteiligten.

Das Stück „Narrentanz“ behandelt als Gegensatz zu den 7 Todsünden die Kardinalstugenden Besonnenheit, Glaube, Weisheit,

Liebe, Tapferkeit, Hoffnung und Gerechtigkeit. Aber dass hier kein falscher Eindruck entsteht. Die Tugenden werden keineswegs als solche interpretiert sondern viel mehr als Fesseln für die Gesellschaft des 15. Jahrhunderts, um sie hörig und gefügig zu machen. Und genauso mutet das Stück an.

Jede Bühne bekam eine Tugend zugeeignet, die im Zuge der frühen Probearbeiten selbstständig inszeniert und umgesetzt wurden. Für unsere Tugend „Besonnenheit“ zeigte sich Peter Patsch als Regisseur verantwortlich und inszenierte gemeinsam mit den SchauspielerInnen Nadine Kromoser, Florian Pendl, Adi Klieber und Franziska Tanner eine Szene, die von Unterdrückung, Gewalt und Fügsamkeit erzählt. Sicher keine Szene für schwache Nerven und auch für unsere SchauspielerInnen eine intensive Erfahrung. Die schauspielerische Leistung der vier SchauspielerInnen ist hier besonders hervorzuheben, die mit viel Applaus bei der Premiere und mit viel Respekt von Theaterkritikern bedacht wurde. Im weiteren Verlauf wurden die Probearbeiten nach Telfs verlegt, wo an zwei Probewochenenden die Szenen aller Bühnen gekonnt und raffiniert von Thomas Gassner zu einem künstlerischen Gesamtwerk verbunden wurden. Das Stück wurde schließlich am 16. August



dem gesamten Ensemble des Narrentanzes einen wunderbaren und professionellen Rahmen, in dem wir unserer Passion folgen konnten und unsere Hingabe für das Theater zeigen konnten.

Die Probearbeiten und die Aufführungen erinnerten an so manche Wienwoche in der Schule, es wurde gemeinsam gelacht, gequatscht, gescherzt, genetzwerkt und so manche Freundschaft wurde zwischen den Bühnen geknüpft. Unser „Klassenlehrer“ Thomas Gassner hatte großen Anteil an diesem wunderbaren Austausch zwischen den Bühnen, aus dem auch das eine oder andere Gemeinschaftsprojekt in Zukunft entstehen könnte. Ihm gebührt ein großer Dank.

Die gemeinsam verbrachte Zeit wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und war mit das Schönste an diesem Projekt.

Zum Abschluss, die Motivation für das Theater und die Kultur ist ungebrochen und wir möchten uns immer weiter verbessern und stetig weiterentwickeln. In Zukunft wird noch einiges von uns zu hören sein und wir werden das kulturelle Geschehen in unseren Gemeinden und in der Region weiter mitgestalten und versuchen, euch immer wieder aufs Neue zu begeistern. Wir freuen uns auf alles was kommt und natürlich auf euch...

Die Tiroler Volksschauspiele, die dieses Jahr ihre Renaissance feierten, boten uns und



copyright der Fotos ist: victor malyshev/TVS



dietheatermacher
fügen/fügenberg



Bundesmusikapelle Fügen - Faszination Blasmusik



Ein Rückblick auf das erste Musikjahr mit neuem Obmann und neuem Kapellmeister

Seit November 2022 stehen Max Hauser als Obmann und Marco Baumann als Kapellmeister samt neuem Ausschuss der Bundesmusikapelle Fügen vor. Nach einer intensiven Probensaison und einigen weltlichen und kirchlichen Ausrückungen, die sozusagen als „Feuertaufe“ für das neue Team galten, war es am Dienstag, den 13. Juni 2023, schließlich so weit: Die Musikantinnen und Musikanten konnten – erstmals mit Marco Baumann als musikalischem Leiter – die Sommersaison eröffnen und fortan wie gewohnt wöchentlich am Dienstag ein breites Publikum in die Festhalle Fügen locken.

Das Motto „Faszination Blasmusik“ wurde beibehalten, um einmal mehr zu manifestieren, was Blasmusik tatsächlich alles kann. Tradition und Moderne fanden in den Konzertprogrammen gleichermaßen Platz. Kapellmeister Marco Baumann zeigte ein geschicktes Händchen bei der Musikauswahl. Durch hervorragende Instrumentalsolistinnen und -solisten, kompetente Moderatorinnen und Moderatoren, versierte Gesangsperformances und humorvolle Showelemente konnte sichergestellt werden, dass weiterhin die Botschaft „Faszination“ von der Bühne ins Publikum transportiert wird. Abwechslung, Spaß, Freude, Kurzweil und „Momente fürs Herz“ waren garantiert. Und: Erstmals in der Geschichte der Kapelle übernahm eine Dame dirigierende Arbeit – Kapellmeister-Stellvertreterin Mariana Auer bewies wöchentlich kompetenten Elan und

femininen Charme mit dem Taktstock. Das Publikum aus Nah und Fern zeigte sich begeistert und zufrieden – zur großen Freude aller Musikantinnen und Musikanten und von Obmann und Kapellmeister.

Im Rahmen des Saison-Abschlusskonzerts am 26. September 2023 wurden zahlreiche Musikantinnen und Musikanten geehrt und ausgezeichnet.

Das **Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze** erhielt Magdalena Steinlechner (Querflöte), die übrigens als Neuzugang ihr erstes Jahr als aktive Musikantin absolviert hat.

Das **Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber** wurde überreicht an Anna Wasserer (Klarinette), Annalena Wurm (Klarinette) und Michael Fankhauser (Tuba).

Zum **Musikschuldiplom** (Abschluss der Musikschulausbildung) konnte Annalena Wurm (Querflöte) herzlich gratuliert werden. Annalena absolvierte diese Prüfung im Juni im Haus der Musik in Innsbruck.

Neben den Jungmusikerinnen und Jungmusikern konnten auch länger gediente Mitglieder mit Verdienstmedaillen und -zeichen geehrt werden.

Mariana Auer (Kapellmeister-Stellvertreterin, Klarinette) erhielt das **Verdienstzeichen in Grün** des Blasmusikverbands Tirol für langjährige Tätigkeiten im Ausschuss.

Verdienstmedaillen in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft bei der Bundesmusikapelle Fügen erhielten **Hannes Schweiberer** (Waldhorn, Schriftführer), und **Stefan Kofler** (Klarinette, Obmann-Stellvertreter).

Ludwig Ortner vulgo „Lugga“ (Klarinette) ist **seit nunmehr 55 Jahren aktiver Musikant** – er erhielt dafür die **Verdienstmedaille in Gold**.

Highlights und Erwähnenswertes aus dem Musikjahr 2023:

- 24 Vollproben, 19 Teil- und Registerproben
- 15 Konzerte „Faszination Blasmusik“ in der Festhalle
- Zehn kirchliche Ausrückungen: Floriani, Prozessionen, Gipfelmesse Spieljoch, Ständchen usw.
- „Fügener Wochentoaler“ am 23. August im Schlosshof mit **Konzert des Jugendorchesters Kid's Connection**, erstmals unter der Leitung von Mariana Auer
- Bezirksmusikfest in Mayrhofen am 3. September
- Landesüblicher Empfang bei der Wirtschaftswanderung am 30. September
- Zahlreiche Einsätze der vereinseigenen Bläsergruppen in variabler Besetzung
- Kameradschaftstag am 21. Oktober – Ausflug nach Zell am Ziller mit Besuch der Braukunstwelt und des Weinguts Gielerhof

Die Fügener Musikantinnen und Musikanten waren in Summe also etwa neunzig Mal (!) in diesem Jahr unterwegs und durften sich sehr über den positiven Zuspruch durch Einheimische und Freunde, Gäste aus Nah und Fern, Prominenz und Politik freuen.



So manche Ausrückung mündete in Fei-erlaune und schönen Stunden – Kameradschaft und Teamgeist waren übrigens selten zuvor so harmonisch wie in diesem Musikjahr.

Am 12. November 2023 konnte mit dem Cäcilien-Gottesdienst und der anschließenden Jahreshauptversammlung im FeuerWerk das Musikjahr würdig beschlossen werden.

Zwei Veranstaltungstipps in eigener Sache seien noch erwähnt: Die Fügener Musikantinnen und Musikanten übernehmen die Verpflegung beim „Lichterzauber“ im Schlosshof Fügen am 9. Dezember 2023 und am 17. Dezember 2023 gibt das Jugendorchester Kid's Connection ein Winterkonzert am Goglhof. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Der Vorstand der Bundesmusikapelle Fügen

bedankt sich im Namen aller Mitglieder bei allen Gönnern und Freunden und wünscht von Herzen frohe Weihnachten und besinnliche Stunden und freut sich auf ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2024!

*Max Hauser, Obmann
Marco Baumann, Kapellmeister
Hannes Schweiberer,
Schriftführer*





Obst- und Gartenbauverein Fügen und Umgebung



Wer rastet der rostet...

Aus diesem Grund hat der Obst- und Gartenbauverein Fügen und Umgebung nahezu in jedem Monat eine Veranstaltung für seine Mitglieder angeboten.

Ende Februar durften die Obfrau Alexandra Kammerlander und die Obfrau-Stv. Elisabeth Widner an Margit Tropschmair (Tafel Uderns) eine Spendensumme von € 1.000,- für den Einkauf von Lebensmitteln übergeben. Anfang März startete der Verein sein Veranstaltungsjahr mit einem „Marillenbaumschnittkurs“ am „Unterhubenhof“ am Pankrazberg. Die vereinseigenen Experten und Baumwärtler zeigten den interessierten Besuchern die richtige Schnitttechnik und gaben wertvolle Tipps und Tricks.

Ende April hat der Verein seine Mitglieder eingeladen die Vereinskollegen am Weerberg zu besuchen. Die Obfrau des Obst- und Gartenbauvereines Weerberg, Hildegard Lieb, zeigte den interessierten Besuchern die Dorfblumengestaltung, die vom Verein betreut und gepflegt wird.

Ebenso Ende April hat der OGV im Rahmen des Jahresprogrammes den Kurs „Saisonale Liköre für den Hausgebrauch“ abgehalten. Die Kursleiterin Alexandra zeigte, wie mit einfachen Zutaten Liköre schnell selbst hergestellt werden können.

Im Mai hat der diesjährige Pflanzentausch im Rahmen des 3. Bauern- und Genussmarktes im Schlossinnenhof in Fügen stattgefunden. Die unterschiedlichsten

Pflänzchen konnten auf diesem Wege neue Besitzer finden. Zusätzlich konnte man den anwesenden OGV-Experten Fragen stellen und sich wertvolle Tipps holen.

Im Juni hat der heurige Vereinsausflug in das Tiroler Unterland stattgefunden. Bei strahlendem Wetter wurde vormittags der Hintersalcherhof der Familie Heim besucht. Zum Mittagessen kehrte die Gruppe in der Schönangeralm - beides in der Wildschönau - ein. Am Nachmittag besichtigten alle den Biohof Obertreichl der Familie Baierl in Brixen im Thale.

Im Juli wurde die Radio Tirol „Sommerfrische“ live aus der Widumspfliste Fügen gesendet. Der Verein hat die Besucher mit Kaffee und Kuchen bewirten dürfen. Zusätzlich versorgte der vereinseigene Marktstand mit seinem vielfältigen Angebot die zahlreichen Gäste.

Im August organisierte man passend zum Jahresthema den Kurs „Einwecken – leicht gemacht“ in der Volksschule Fügenberg. Die Teilnehmer erhielten Einblick in die Haltbarmachung von Gemüse für den Eigenbedarf.

Anfang September hat der OGV die Obstplantage der Familie Seekircher in Hart besucht. Nach einer interessanten Führung durch die Baumreihen vom Hausherrn Michael persönlich konnten sich die Anwesenden bei Kaffee, Kuchen, Apfelsaft und gemeinsamen Gesprächen für die Heimreise stärken.

Als nächstes veranstaltete man einen

Kurs zum Thema „Fermentieren“ in der NMS Fügen Anfang Oktober. Die beiden Referentinnen Manuela und Petra erklärten die Thematik und im Anschluss daran durften die Teilnehmerinnen selbst Gemüse verarbeiten und das erlernte Wissen umsetzen.

Mit dem Bauern- und Genussmarkt im Oktober in Fügen hat sich der OGV in die wohlverdiente Winterpause verabschiedet. Zum Abschluss des Marktjahres hat der Verein die zahlreichen Besucher mit Zillertaler Krapfen verköstigt.

Ende Oktober hat die Jahreshauptversammlung im Gasthof Goglhof stattgefunden. Die zahlreichen Gäste haben einen Rückblick der vergangenen Veranstaltungen und einen Ausblick auf das kommende Jahr erhalten. Den Nachmittag komplettiert haben die beiden vereinseigenen Experten Hansi und Ludwig, die den Besuchern einen Einblick in ihre Arbeit zur Erhaltung von alten Obstbaumsorten gewährten.

Falls auch Du Dich für den Verein interessierst oder Du Mitglied werden willst dann findest Du zahlreiche Informationen unter www.ogv-fuegen.at oder Du schreibst uns: info@ogv-fuegen.at oder Du meldest Dich bei Alexandra unter der Nummer: 0676/4921010



Jahreshauptversammlung



Marillenbaumschnittkurs



Kurs Fermentieren



Kurs Liköre selbst gemacht



Ausflug Weerberg



Radio Tirol Sommerfrische



Kurs Einwecken



Besuch Obstplantage



Pflanzentausch



Pflanzentausch



Krapfenmarkt



Jahreshauptversammlung



Pflanzentausch

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für die langjährige Treue und das Vertrauen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünscht das Auto Rieser Team





Ortsbauern und Bäuerinnen Pankrazberg

Auch dieses Jahr waren wir wieder bei vielen Aktivitäten vertreten.

kirchlichen Anlässen (Pankratius-Agape, Prozessionen, dieses Jahr Kräutersträuße binden für hohen Frauentag)

Unterstützung der Jugend (Jux-Rennen der LJ Fügenberg, Mithilfe beim Lahgfährlich und Beitrag zur Verpflegung bei 75-Jahr-Jubiläum der LJ Pankrazberg, Welternährungstag in der VS Fügenberg)

Kulinarisch beim 10-Jahr-Jubiläum des GH St. Pankraz und Festgestaltung

Weiterbildung (Besichtigung der Holzalm in der Wildschönau)

Festlichkeiten (Huabmzua, runder Geburtstag, Bezirksbäuerinnentag)

Wir wünschen allen einen entspannten Jahresausklang und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr!

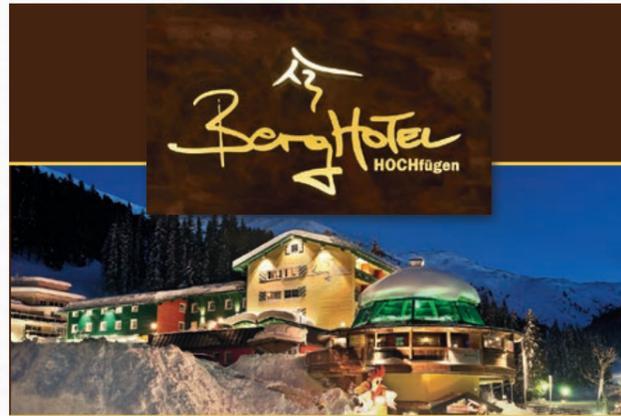


10-Jahre Gasthaus St. Pankraz

Hoher Frauentag



Aktionstag VS Fügenberg



6264 Hochfügen 27 | Tirol | Austria
Telefon: 05280/5312 | Fax: 05280/5312-50
Mail: info@berghotel-hochfuegen.at
www.berghotel-hochfuegen.at

Wenn ein Jahr zu Ende geht und ein neues beginnt, blicken wir gleichzeitig zurück und nach vorn. Wir denken an das Gute, was uns widerfahren ist und nehmen die *schönen Momente* mit ins neue Jahr.

Wir bedanken uns bei unseren lieben, treuen Gästen und wünschen in diesem Sinne schöne Festtage und ein gutes neues Jahr!

Fam. Erlebach
und Mitarbeiter:innen

RESTAURANT
VOGLBICHL



Der Logenplatz im Zillertal
FAMILIE ERLBACH · Waldfriedenweg 4 · A-6264 Fügenberg/Tirol
Tel.: 0 52 88 / 622 53 · Fax: 0 52 88 / 642 20 · Mail: hotel@waldfriede.at
www.waldfriede.at



Landjugend Pankrazberg

Die Landjugend/Jungbauernschaft Pankrazberg blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Heuer war ein aufregendes Jahr und wir waren fleißig unterwegs.

Im Jänner konnten wir wieder unser legendäres Lah Gfarlach Fest in der Festhalle Fügen veranstalten. Ein voller Erfolg war auch unser Dorffest am 01. Juli 2023 gemeinsam mit der Landjugend Fügen-

berg und der Landjugend Fügen. Nach einem gelungenen Fest ging der diesjährige Dorffestausflug nach Oberösterreich. Neben der Besichtigung vom Pöttinger Werk wurde auch die Brauerei Rieder und ein Genussbauernhof besichtigt. Natürlich durften die Künste vom Paintball-Schießen nicht fehlen.

Anlässlich unseres 75-Jahr-Jubiläums der Landjugend Pankrazberg haben wir



Kirchenmodell St. Pankrazberg



Erntedankkrone

dieses Jahr eine Almmesse mit anschließendem Almfest auf der Holzalm mit den Hallodris aus dem Zillertal veranstaltet. Besonders freute es uns, dass wir einige Obleute der letzten 75 Jahre begrüßen durften.

1995 wurde anlässlich des 500-Jahr-Jubiläums der St. Pankrazkirche von der Landjugend Pankrazberg ein Kirchenmodell für die Feierlichkeit gebaut. Seit 2000 stand die Kirche neben dem Gasthaus Hubertus. Uns wurde klar, dass dieses Modell erhalten bleiben muss. Im August starteten wir mit der Sanierung der St. Pankrazkirche und dann wurde

das Modell zur Volksschule Fügenberg verlegt. Danke an Alle die an unserem Projekt mitgewirkt haben.

Im September hielten wir unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. Wir starten mit einem neuen Ausschuss in eine neue Periode.

Im Oktober durften wir die Erntedankkrone in Fügen binden. Gemeinsam mit der Landjugend Fügenberg und der Landjugend Fügen nahmen wir am Erntedankzug in Fügen teil.

Mit vollem Stolz dürfen wir euch heuer verkünden, dass wir die aktivste Ortsgruppe im Bezirk Schwaz sind. Somit konnten wir die Wanderfahne nach 18 Jahren wieder belegen. Danke an unsere Mitglieder und Helfer der Landjugend Pankrazberg, die uns das ganze Jahr immer tatkräftig unterstützen.

Das ganze Jahr über sind wir bemüht, etwas auf die Beine zu stellen, Spaß zu haben und gemeinsam eine tolle Zeit zu verbringen.

Die Landjugend Pankrazberg wünscht allen Lesern fröhliche und besinnliche Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2024.



Dorffestausflug



Wanderfahne für aktivste Ortsgruppe im Bezirk Schwaz



Ortsbauernschaft Fügenberg

Das Jahr 2023 neigt sich schön langsam dem Ende zu und die Ortsbauernschaft Fügenberg bedankt sich auf diesem Weg bei allen Helfern und Unterstützern.

Gleich am Anfang dieses Jahres im Jänner besuchten wir den Doggball der Bäuerinnen Stummerberg.

Im Februar entstanden schöne Körbe bei unserem Flechtkurs. Wir, die Ortsbauernschaft, durften am Faschingsdienstag die Verköstigung des „Wochentoalers“ über-



Fasching Ortsbauernschaft Fügenberg



Flechtkurs Guppenbild Ortsbauernschaft Fügenberg

nehmen. Die Musikkapelle Fügen zog mit den maskierten Kindern bei strahlendem Sonnenschein in den Schlossplatz ein. Auch beim Ostereierschießen durften wir nicht fehlen. Wir hatten viel Spaß und so konnten wir viele Ostereier mit nach Hause nehmen. Die Frühjahrs-Bezirkslehrfahrt führte heuer nach Oberndorf, wo wir viele Eindrücke und Erfahrungen sammelten.

In diesem Jahr konnten wir unsere Maiandacht in der neu renovierten Söllbachkapelle abhalten und anschließend luden wir zu einer kleinen Agape. Mit einer starken Mannschaft besuchten wir im Juli das Platzkonzert der BMK Fügen, das uns sehr begeistert hat.

Auch heuer durften wir wieder im Juli die Besucher des Bauernmarktes Fügen kulinarisch mit Speckknödel und Kraut verwöhnen.

Beim kulturellen Event „Der Kalendermann“ durften wir an einem heißen Sommertag die Besucher mit einer guten Jause verwöhnen.

Mit großer Begeisterung nahmen wir an



Kekse Ortsbauernschaft Fügenberg

der Dorfmeisterschaft der Schützengilde Fügenberg teil.

Im November besuchten wir im Kasettl und Tracht den Bezirksbäuerinnentag in Vomp. Im Jahr 2023 durften wir wieder zahlreiche Geburtstags- und Weisatwünsche überbringen sowie zur goldenen Hochzeit gratulieren.

Auch dieses Jahr bieten wir unsere selbstgebackenen Kekse in der Heumilch Sennerei Fügen zum Verkauf an.

Abschließend wünschen wir allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr.

Ortsbauernschaft Fügenberg

**HOLZBAU & ZIMMEREI
KERSCHBAUMER**
by Florian mauracher GmbH
t: +43 660 11 48 004 m: info@nbk.tirol.at zellbergeben 53 / A-6277 Zellberg
NEUBAU SANIERUNG ZUBAU UMBAU PLANUNG AUSFUHRUNG

Frohe Weihnachten
UND EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES NEUES JAHR!
Wünschen wir all unseren Kunden und Freunden.



**HOCHFÜGEN
ZILLERTAL**

**ENTDECKE DEN
GIPFEL DER
MÖGLICHKEITEN**

Traumhafte Abfahrten auf glitzernden Pisten, unberührte Tiefschnee-Hänge und Highlights, die deinem Skitag das Sahnehäubchen aufsetzen.

**ERLEBE ES SELBST
IN HOCHFÜGEN!**
www.hochfuegenski.com

© PHOTO BY ANDI FRANK

Der Bergschafzuchtverein Pankrazberg wünscht allen Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
& EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Impressum: Medieninhaber | Raiffeisen Werbung Tirol | 6020 Innsbruck | Foto: stock.adobe.com



Jahresrückblick Landjugend Fügenberg

Die Landjugend Fügenberg kann auch heuer wieder auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Jahr zurückblicken. Besonders freut uns, dass wir wieder viele neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen dürfen.

Im Dezember 2022 zog der Nikolaus mit seinen Engeln am Fügenberg von Haus zu Haus und brachte die Kinderaugen zum Leuchten. Am 8. Dezember fand auch wieder das Seniorenkränzchen im GH-Schoner statt. Wo sich Alt und Jung auf an „ratscher“ trafen. Ende Dezember machten wir mit dem Ausschuss einen Ausflug zum Christkindlmarkt nach Hall, gingen gemeinsam Essen und fuhren dann noch zum Christkindlmarkt nach Schwaz.

Im Jänner waren die Sternsinger unterwegs und wir haben Sie dabei begleitet. Ebenso hatten wir gemeinsam mit der Dorffestgemeinschaft im Jänner einen Skitag in der Zillertal Arena gemacht.

Am 19. Februar fand wieder das Faschings-



Taufe



Bezirkslandjugentag

juxrodeln am Goglhof statt. Viele Teilnehmer waren mit voller Euphorie dabei und mit den einfallsreichen Kostümen war es eine Freude. Das JUX - Rodeln war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf 2024!

Neben mehreren Ballbesuchen und Feste, war es eine große Freude für uns, dass wir bei einigen Mitgliedern den „Storch“ aufstellen konnten.

Am 30. April 2023 war es soweit, dort konnten wir den neuen Kühlanhänger präsentieren.

Als Zeichen und Dankbarkeit an die Sponsoren, machten wir ein Dankesgrillen und verbrachten einen netten Nachmittag zusammen.

DANKE an die Sponsoren, ohne EUCH wäre das nicht möglich gewesen!

Dank auch an die Firma Hejo Marketing GmbH aus Freinberg für die Umsetzung des Projekts!

(Der Anhänger kann auch gemietet werden!)

Weitere Aktivitäten im Jahre 2023:

- Schwembadkreuzmesse

- Bezirkslandjugentag
- Ostereierschießen

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern und Helfern bedanken, die uns das ganze Jahr über tatkräftig unterstützten. In diesem Sinne wünscht die Landjugend Fügenberg allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2024.



Einweihung Anhänger



UNSEREN GÄSTEN DANKEN WIR FÜR DAS ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN!
 WIR WÜNSCHEN ALLEN BESINNLICHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

Feiern auf dem Kohleralmhof:

BERGHOCHEITEN
 GEBURTSTAGE
 FIRMENFEIERN
 SEMINARE AM BERG
 WEIHNACHTSFEIERN
 SKIRENNEN der Kohleralmhof ist der perfekte Veranstaltungsort für jede Art von Feiern



Kameradschaft Fügen-Fügenberg

Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Neben vielen kirchlichen und weltlichen Ausrückungen kam das gesellige Beisammensein auch nicht zu kurz.

Ausflug, Kartenspiele und Kegeln zählen zu den schönen gemeinsamen Erlebnis-

sen. Ein Dank geht an alle ausrückenden Kameraden und Marketenderinnen, so auch am Seelensonntag, wo wir an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege gedachten. Gerade jetzt, wo in vielen Ländern wieder Krieg und Chaos herrscht, ist es wichtiger denn je, ein gutes und gelebtes Miteinander zu haben,

um den Frieden weiter zu tragen. Und dafür steht auch unsere Kameradschaft.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues friedliches Jahr 2024!

Die Kameradschaft Fügen-Fügenberg



Kameraden bei der Erntedank Prozession



Kameraden vor dem Kriegerdenkmal (Seelensonntag)

Der Weg

Einst zogen sie hinaus in das Dunkel der Nacht, haben Weihrauch, Myrrhe und Gold gebracht.

Mittlerweile angekommen im Hier und Heut bringen unsere 3 Könige zeitgemäße Freud.

Wie auch damals unbeirrbar auf ihrem Weg kommen sie pünktlich und niemals zu spät.

www.opbacher.at

OPBACHER
INSTALLATEURE



Aus dem Feuerwehrgeschehen



Das Jahr 2023 liegt bald hinter uns, daher ist es Zeit, uns daran zu erinnern, was wir alles geschafft haben.

Die 102 Aktiven, 30 Reservisten, 2 Ehrenmitglieder und 17 Jugendmitglieder der Feuerwehr Fügen hatten in den vergangenen zwölf Monaten wieder einiges zu tun, davor schauen wir aber, wen wir in unseren Reihen neu begrüßen durften: Zielinski Laura bei den Aktiven; sowie Fankhauser Matthias, Höllwarth Michael und Kammerlander Anna Maria für die Jugendfeuerwehr. Es freut uns sehr, wenn sich neue Mitglieder bei uns eintragen und Interesse zeigen. Jede*r im Alter zwischen 15 und 50 kann der Feuerwehr Fügen als aktives Mitglied beitreten, einfach mittwochs ab 19:30 Uhr beim Gerätehaus vorbeikommen!



Brand Baumhütte



VKU

Wir mussten uns aber dieses Jahr auch wieder von einem unserer langjährigen Mitglieder verabschieden, Hans Rohmoser ist seiner Frau zu Gott gefolgt. Auch wenn du uns nicht mehr antworten kannst, wir bedanken uns auch hier nochmal für deine jahrzehntelange, freiwillige Arbeit und vor allem auch dein Engagement für die Kameradschaft!

Einsätze

Wir hatten auch dieses Jahr bisher viele Einsätze zu bewältigen, vor allem während der Unwetter im Sommer. Anfang November standen für dieses Jahr 116 Einsätze in unseren Aufzeichnungen.

Wir befinden uns bei 25 Fehl- und Täuschungsalarmen, die eigentlich zu einem großen Teil zu verhindern wären. Weiters rückten wir zu 11 Brandeinsätzen aus, hierbei stellten ein LKW-Brand am Kleinhartberg und ein Baumhüttenbrand am Fügenberg mit beschränktem Wasserangebot besondere Herausforderungen dar.

Ganze 80 technische Einsätze waren bisher abzuarbeiten, darunter mehrere Ölspuren, welche sich teilweise über mehrere Kilometer zogen. Im Juni kam es innerhalb einer Woche zu zwei schweren Verkehrsunfällen auf der B 169, die Insassen überlebten glücklicherweise. Die zwei Unwetter im Juli mit insgesamt 42

Einsätzen, forderten unsere Mitglieder besonders: abgedeckte Dächer, überschwemmte Keller und umgestürzte Bäume waren über Stunden Einsatzgründe. Mit dem Hochwasser Ende August hoffen wir nun, dass die Unwettersaison zumindest für diese Jahr ein Ende hat. Zu den technischen Einsätzen zählt

auch eine Tierrettung, die wir am 23. September durchführten.

Übungen

Bisher hielten wir in diesem Jahr 45 Übungen ab, darunter unsere üblichen Monatsübungen, zu denen meist alle Fahrzeuge abgerufen werden. Weiters Atemschutzübungen, die Abschnittsübung (diesmal in Hart), die traditionelle Heuwehrübung vor Beginn der Sommersaison und die jährliche Samstagsübung, die dieses Jahr beim Sonnkogl am Fügenberg war. Zwischendurch halten wir regelmäßig kleinere Übungen ab, z.B. Ansaug-, Anleiter-, Kraftfahr- und Personenretterübungen.

Von Mai bis Juli trafen sich wieder zehn unserer Mitglieder regelmäßig, um für den Bezirksnassbewerb in Schlitters zu trainieren.

Weiters fanden von September bis November die Übungen für den Atemschutzleistungsbewerb statt, von der Feuerwehr Fügen traten zwei Trupps an.

Tätigkeiten

Dieses Jahr war auch wieder gefüllt mit verschiedensten Tätigkeiten außerhalb des Einsatz- und Übungsbetriebs. Wir gratulierten zu vielen runden Geburtstagen und flogen vier Mal mit dem Feuerwehrstorch aus.



ATS Übung



Im März fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Kommandos statt: Reinhard Haun (Kdt.), Stefan Flörl (Kdt.-Stv.), Thomas Flörl (Kassier) und Verena Haun (Schriftführerin) wurden in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt.

Auch im Abschnitt fanden Wahlen statt, auch hier wurde unser Kommandant Haun Reinhard als Abschnittskommandant wiedergewählt.

Im April fand unsere Florianifeier mit Fahrzeug- und Pumpensegnung statt, es waren wieder viele aus der Bevölkerung dabei und das freute uns sehr.

Vom Kameradschaftsausflug, über den traditionellen Besuch bei der Weinkost in St. Pölten-Wagram bis hin zu Kirchgängen, Aktionstagen in den Schulen und Absperrdiensten, es war einiges los.

Jugendfeuerwehr

Auch unsere Feuerwehrjugend war nicht untätig, insgesamt verzeichnete sie 26 Tätigkeiten. Allen voran die umfangreiche und lange Vorbereitung auf den Wissenstest am 25. März. Heuer traten wir erstmals in allen drei Kategorien an und alle 18 teilnehmenden Jugendmitglieder der FF Fügen bestanden auch. 8 Mal Bronze, 4 Mal Silber und 6 Mal Gold wurden



Wissenstest

am Abend im Kreise der Familien und der aktiven Mitglieder im Gerätehaus gefeiert.

Danach wurden wieder alle zwei Wochen verschiedene Übungen für die Feuerwehrjugend vorbereitet, bevor es in die Sommerpause ging. Mit Ende der Sommerferien begann auch wieder die Übungsaison mit drei neuen Mitgliedern. Langsam starten auch schon wieder die Vorbereitungen für den nächsten Wissenstest im Frühling.

Die nächsten Veranstaltungen sind die Friedenslichtaktion am 24. Dezember im Gerätehaus und der Feuerwehrball beim Hotel Kohler-



Kameradschaftsausflug

hof am 13. Jänner 2024.

Das Jahr 2023 hat uns wieder einiges abverlangt und die Feuerwehren gefordert, wir hoffen auf ruhige und entspannende Feiertage sowie ein gutes Jahr 2024.

Wir wünschen euch allen viel Gesundheit, schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir danken allen unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen!

Das Team von Installationen Gredler wünscht frohe & besinnliche Weihnachten sowie ein besonders gesundes & gutes neues Jahr.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit in 2024!



Gredler Installationen GmbH | A-6262 Schlitters, Bruggenweg 1
05288 / 72 911 | 0664 / 38 17 594
installationen@gredler-gmbh.at | www.gredler-gmbh.at





Zillertaler **HEUMILCH**
SENNEREI in Fügen

Unsere Spezialitäten wurden bei der Käsiade 2023 mit 3 x GOLD und 2 x BRONZE ausgezeichnet.

www.heumilch.tirol

WIR SAGEN DANKE!

Ein herzliches Dankeschön an unsere Bäuerinnen und Bauern für die hochwertige (Bio-) Heumilch.

Danken möchten wir auch unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren Kunden, die Regionalität und Nachhaltigkeit schätzen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2024!

AMA GENUSS REGION MANUFAKTUR

Heumilch

Neues von den Stoanis

Im Jahre 1994 wurde der Steinschafzuchtverein Fügenberg ins Leben gerufen. Franz Mariacher wurde zum Obmann gewählt und lenkte die Geschicke des Vereins bis 2023.

Gewählt wurden: Obmann Josef Mariacher, Stv. Bernd Rohrmoser, Kassier Hannes Wurm, Schrift- und Zuchtbuchführer Egidius Emberger, Stv. Lukas Häusler, Beiräte: Manuel Klocker, Stefan Lechner, Willi Gänsluckner.

100 hervorragende Tiroler Steinschafe.

Der Verein beteiligte sich an Ausstellungen in Tirol und Osttirol, wo viele Erfolge gefeiert werden konnten. Ausflüge und Besichtigungen von interessanten Zuchtbetrieben wurden immer wieder organisiert und durchgeführt.

Stolz sind wir, einen großen Beitrag zur Erhaltung unserer Steinschafrasse in Tirol geleistet zu haben.



Aktuell - Vereinsmitglieder 2023

Der Steinschafzuchtverein Fügenberg hat neu gewählt. Am 13. Oktober 2023 fanden sich die Mitglieder des Vereins im Gasthaus Schoner ein. Mit Freude stellte unser langjähriger Obmann Franz Mariacher fest, dass die nächste Generation sich gerne bereit erklärt hat, Funktionen im Verein zu übernehmen.

Die Gründungsmitglieder Franz Mariacher, Hansjörg Gruber, Reinhard Emberger, Konrad Thaler und Helmut Troppmair wurden für ihren Einsatz und ihre hervorragende Arbeit geehrt.



Gründungsmitglieder Ehrung



Neue Vorstandschaft

Unser Highlight war sicherlich die Ausstellung zum 25jährigen Jubiläum am 05. Oktober 2019 bei Fam. Taxacher „Gasteiger“ in Fügen. Es wurden nur Tiere unserer Vereinsmitglieder gezeigt, weit über



Das „Tiroler Steinschaf“

Eine ruhige und besinnliche Adventszeit wünscht der Steinschafzuchtverein Fügenberg.

Verfasser: Egidius Emberger, Schriftführer

scheitnagl_architekten

thomas scheitnagl_hartmut abendstein_balbina scheitnagl

6263 fügen sängerweg 17 tel.: 05288 63957 office@arch-scheitnagl.at www.arch-scheitnagl.at

...wünschen ein frohes weihnachtsfest und alles gute für das neue jahr!



Schützenkompanie Fügen - Fügenberg

Die Schützenkompanie Fügen-Fügenberg freut sich über aktuell 92 aktive Schützen und Marketenderinnen, Jungschützen und Jungmarketenderinnen. Bei unserer heurigen Generalversammlung konnten wir den neuen Schützen Matthias Knapp, die vier Marketenderinnen Valentina Wörndle, Luise Wildauer, Natalie Klocker und Lisa Pfister, den Jungschützen Hans Maaker und die beiden Jungmarketenderinnen Luise Schmidhofer und Elena Brugger angeloben.

Neben zahlreichen kirchlichen Festlichkeiten wie bzw. dem Herz-Jesu-Bittgang, unserem Kirchenpatrozinium am Hohen Frauentag sowie der Erntedankprozessionen nahmen wir heuer auch beim traditionellen Gauderfest-Umzug mit dem gesamten Vorderen Bataillon mit 300 Schützenkameraden, angeführt von Bataillonskommandant Günther Schweinberger teil.

Am Herz-Jesu-Freitag organisierte unser Oberleutnant Toni Leo einen Bittgang zum

Marienberg. Die Bevölkerungsbeteiligung war enorm. Den Erlös von EUR 500,00 spendeten wir dann direkt zur Restaurierung der Herz-Jesu-Glocke.

Nach der Erntedankprozession hielten wir unsere Generalversammlung ab, wo wir 4 Andreas-Hofer-Medaillen für 40jährige, treue Mitgliedschaft an Schütze Martin Hörhager, Schütze Josef Hollaus, Schütze Martin Höllwart und Schütze Josef Höllwart überreichen konnten.

Dass bei uns die Kameradschaft und Gemeinschaft nicht zu kurz kommt, beweisen wir bei unserem Ausflug nach Südtirol ins Valsugana Tal. Dort besuchten wir das charmante Städtchen Bassano del Grappa, wo wir den bekannten Bassano Spritz verkosteten. Am nächsten Tag fuhren wir weiter in die Prosecco-Straße und konnten so manch edlen Tropfen verkosten.

Nach 5 Jahren wird heuer ein neuer Regimentskommandant gewählt. Das Regiment Zillertal besteht aus 3 Bataillonen und 15 Kompanien mit 1.100 Schützen

und Marketenderinnen. Alle 15 Hauptleute im Tal haben ein Stimmrecht. Also wenn ihr Mitglied unserer Schützenkompanie werden wollt, meldet Euch bitte direkt bei Hauptmann Josef Hauser unter der Tel.Nr. 0676/6701516 oder Obmann Didi Hofer unter der Tel.Nr. 0650/4803182.

Getreu dem heurigen Motto „Gemeinsamkeit und Geschlossenheit“ freuen wir uns auf ein traditionelles Schützenjahr 2024.

Schützen Heil

Hauptmann: Josef Hauser
Obmann: Dietmar Hofer



Schützen Klaus Flörl u. Josef Troin



Scheckübergabe Marienbergkapelle



Angelobung JHV



40 Jahre Josef u. Martin Höllwart



Gesellige Runde Castel Pergine



Castel Pergine



40 Jahre Josef Hollaus u. Martin Hörhager Proseccostraße



Das Geschenk

Nun schreiben sie mit Kreid' kein C+M+B an die Tür, vielmehr sind Installationen Franz', Viktorias und Veronikas Kür!

Auf dem Weg zum Jesuskind mit ihren wertvollsten Gaben die besten Weihnachtswünsche sie dabei noch haben.

OPBACHER
INSTALLATEURE

www.opbacher.at

Nun schreiben sie mit Kreid' kein C+M+B an die Tür, vielmehr sind Installationen Franz', Viktorias und Veronikas Kür!

Auf dem Weg zum Jesuskind mit ihren wertvollsten Gaben die besten Weihnachtswünsche sie dabei noch haben.



Hobbysportclub Pankrazberg

Für den Hobbyclub Pankrazberg neigt sich wieder ein ereignisreiches Jahr 2023 dem Ende zu. Auch wenn die sportlichen Tätigkeiten in den vergangenen Jahren weniger geworden sind, blüht der Zusammenhalt und das Vereinsleben beim HCP nach wie vor und so konnten wieder einige Aktivitäten für Jung und Alt durchgeführt werden.

Das Jahr hat mit dem Sieg und damit Titelverteidigung bei der Dorfmeisterschaft der Vereine am Spieljoch wieder gut begonnen. Unsere Mannschaft konnte den Titel mit einer Gesamtzeit von 2:52,49 um hauchdünne 30 Hundertstelsekunden vor dem Radclub Fügen verteidigen. Ein weiteres Highlight war der diesjährige Vereins-Skiausflug nach Großarl ins bekannte Skigebiet Ski Amadè. Neben der Teilnahme am Ostereier-Schießen der Schützengilde Fügenberg und dem



Absperren Hochzeit

alljährlichen Radausflug im Sommer, wurde auch wieder das vereinsinterne Familiengrillen beim GH Schoner durchgeführt und bei Pizza & Kaltgetränken in der Bawa Sports & Music Bar gebowlt. Zum Jahresabschluss konnte der Titel bei der Vereinsmeisterschaft der Schützengilde Fügenberg ebenfalls zum wiederholten Male verteidigt werden.

Mit der Hochzeit unseres Schriftführers Thomas Baumann und seiner Alexandra hatten wir auch Grund zum Feiern. Auf diesem Wege möchten wir nochmals dem glücklichen Paar zu ihrer Vermählung herzlich gratulieren. Ein besonderer Tag stand jedoch Ende August auf dem Programm, an welchem unser Langzeit-Obmann Günther Emberger seinen 50. Geburtstag gefeiert hat. Der gesamte HC Pankrazberg möchte sich bei dieser Gelegenheit bei dir, Günther, für deinen jahrelangen Einsatz für und rund um unseren Verein bedanken. Ohne deine Bereitschaft und dein Engagement würde es den Verein in dieser Form nicht mehr geben. DANKE!

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Gönnern, speziell aber bei unserer Präsidentin Marianne Schiestl-Knoll und der

Gemeinde Fügenberg, für ihre jahrelange, großzügige Unterstützung bedanken. Wir wünschen allen Bekannten und Freunden des HC Pankrazberg viel Gesundheit und ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches Jahr 2024!

*Thomas Baumann,
Schriftführer*



Gruppenfoto



Sieg Vereinsmeisterschaft Schützengilde



Wir bieten passende Räume & Säle für Seminare, Hochzeits-, Geburtstagsfeiern und andere Anlässe in stilvollem Ambiente.

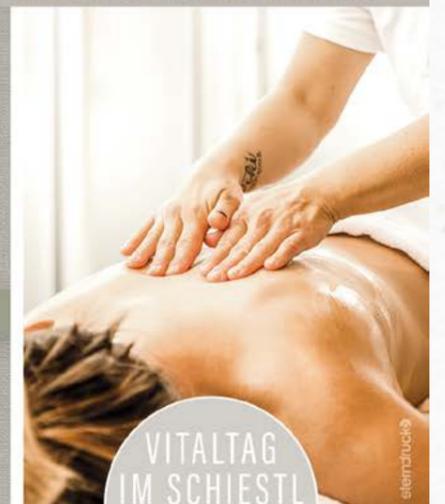
Wohlfühlhotel
SCHIESTL
★★★★★

ganzjährig geöffnet . kein Ruhetag!

a la carte-Restaurant



Ein gemütlicher Abend in urigem Ambiente! Lassen Sie sich von den kulinarischen Leckerbissen unseres Küchenteams verzaubern!



VITALTAG
IM SCHIESTL
€ 55,-
pro Pers.

FRÜHSTÜCK
mit Überraschung

Starten Sie mit einem köstlichen Frühstück von unserem "All you can eat Buffet" in den Tag!
NUR JETZT: Mit diesem Coupon erwartet Sie ein tolles Erinnerungsgeschenk zum Frühstück! Gültig für eine Person bis 31.12.2023



€ 20,-
pro Pers.

inkl. Frühstück mit Sekt, Nachmittagsjause, Schwimmbäder, Sauna, Dampfbäder, Handtücher & Bademantel



A-6264 Fügenberg • Hochfügener Str. 107 • T. +43 5288 62326 • info@hotel-schiestl.com • www.hotel-schiestl.com

VORHÄNGE BODENBELÄGE HOLZBÖDEN POLSTERUNGEN SONNENSCHUTZ

Frohe Weihnachten

wünschen wir unseren Kunden und Freunden und ein gesundes und gutes neues Jahr 2024.



Nisslweg 1 • 6263 Fügen • Tel. 05288 63763 • Fax: 05288 63763-51 • wartelsteiner1@gmail.com • www.wartelsteiner.tirol



DIE SCHÖNSTEN GESCHENKE GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

KASSETTENDECKE MULTI
70 % Daunen / 30 % Tencel
waschbar bis 60 Grad

statt 249,-
jetzt nur **179,-**
per Stück

WASCHBARE EINZIEHDECKE
60 Grad waschbar
Füllung silikonisierte Hohl-daunen-faser
140 x 200 cm

statt 69,-
jetzt nur **49,-**
per Stück

MATRATZE BOZEN
90 x 190 oder 90 x 200 cm
aufwendiger 7-Zonen-Schnitt
Bezug abnehmbar und mit 60 Grad waschbar

statt 390,-
jetzt nur **259,-**
per Stück

PROJEKTA
WIR SCHAFFEN WOHLGEFÜHL

6230 Reith • St. Gertraudi 49 • Tel. 05337/63146

www.projekta.co.at
www.wasserbetten-tirol.at

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi. 9 bis 12 Uhr

Symbolfotos



SCHÜTZEN GILDE FÜGENBERG SG Fügenberg

Wie jedes Jahr, wollen wir einen kurzen Rückblick auf unser Vereinsjahr geben.

Es gab zahlreiche sportliche Höhepunkte, sowie kameradschaftliche Tätigkeiten.

Ein Highlight des vergangenen Jahres war sicher die Teilnahme bei den European Games unseres Nationalkaderschützen Andreas Thum, von wo er mit einer Medaille im Gepäck die Heimreise antreten konnte. Des Weiteren konnte Andreas sein erstes Weltcuppodium im KK-Dreistellungsmatch in Kairo/Ägypten erreichen.

Außerdem konnten unsere stehend-frei Schützen Thomas Fankhauser, Tamara Holaus, Julia und Andreas Thum, Lisa und Theresa Fankhauser hervorragende

Ergebnisse auf Landes- und Bezirksebene vorweisen. Für detaillierte Ergebnisse verweisen wir auf unsere Homepage: sg-fuegenberg.at

Bedanken möchten wir uns bei allen, die zum erfolgreichen Ostereierschiessen beigetragen haben und bei unseren langjährigen Sponsoren.

Somit wünschen wir allen eine schöne Adventszeit und ruhige, besinnliche Weihnachten.

Natürlich würden wir uns über neue Mitglieder sehr freuen. Jeder Interessierte kann montags und donnerstags in der SG-Fügenberg (Keller im Gemeindehaus) gerne vorbeikommen.



Hotel Lamark
★★★★★

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

AUF DIESEM WEGE EIN GESEGNETES BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND DIE BESTEN WÜNSCHE, VOR ALLEM GESUNDHEIT FÜR 2024!

Eure Familie Fankhauser und die Mitarbeiter

HOTEL LAMARK**** | RESTAURANT „LAMARK-STUBE“ | BER ALM HOCHFÜGEN | PANORAMA LODGE | CAFE „BER TREFF“
Hochfügen 34 • 6264 Fügenberg • t: 05280-225 • e: info@lamark.at • lamark.at



ALLES GUTE

zur Hochzeit



Stefanie u. Pius Erler



Elisabeth u. Daniel Plant



Sandra u. Thomas Sappl



Minerva u. Christoph Gruber
mit Sophie und Maximilian



Unterberg 170
6278 Hainzenberg
Tel.: 0664 53 75 309
info@plan-breuss.at

www.plan-breuss.at

Wir sind gerne Ihr verlässlicher Partner
wenn es um die Realisierung Ihrer Projekte geht!



Goldene Hochzeit



Gerda u. Raimund Flörl



Christina u. Fritz Hirner

Diamantene Hochzeit



Anna u. Ludwig Egger



Emmi u. Friedrich Emberger

Goldene ohne Foto
Maria u. Franz Wetscher
Hildegard u. Albert Hirner

Diamantene ohne Foto
Elfriede u. Johann Wetscher



Wir gratulieren den Jubilaren



Sylvia Lach - 80 Jahre



Anna Egger - 80 Jahre



Hannelore Höllwarth - 80 Jahre



Hans Wetscher - 90 Jahre



Friedrich Emberger - 85 Jahre



Josef Haun - 85 Jahre



Mathias Gruber - 80 Jahre



Johanna Pfister - 80 Jahre



Herbert Told - 80 Jahre



Josef Bichler - 85 Jahre



Georg Steiner - 85 Jahre



Rainer Peter - 80 Jahre



Anna Kogler - 85 Jahre



Josef Fankhauser - 90 Jahre †



Alfons Schiestl - 90 Jahre



Anton Schiestl - 85 Jahre



Franz Egger - 92 Jahre



Katharina Mauracher - 90 Jahre
Josef Mauracher - 92 Jahre



Gratulation zum 90er an unseren Ehrenbürger Ernst Erlebach sen.



Antonia Wopfner - 92 Jahre



Maximilian Hauser
Hauser Carina & Hörhager Georg



Leonie Eder
Eder Daniela & Ortner Christian



Valentina Hauser
Hauser Johanna & Hechenblaikner Christian



Max Heigl
Heigl Lisa & Klocker Markus



Anton Oberrauch
Oberrauch Katrin & Christian



Clara Wurm
Wurm Nicola & Fiechl Markus



David Plant
Plant Elisabeth & Daniel



Simon Zisterer
Schnalzer Tamara & Zisterer Thomas



Haylie Thanner
Thanner Jacqueline & Halaus Dominik
mit Bruder Danny

Impressum

Weihnachtspost der Gemeinde Fügenberg
Erscheinungsweise 1 x jährlich

Herausgeber:
Gemeinde Fügenberg, Pankrazbergstraße 1
6264 Fügenberg, Tel.: +43 5288 62459-0
E-Mail: gemeinde@fuegenberg.tirol.gv.at

Redaktion: Gemeinde Fügenberg

Hersteller: Sterndruck GmbH, 6263 Fügen, Gewerbeweg 5,
Tel.: 05288/62925-203, Fax: 62925-25

E-Mail: nadja@sterndruck.at

Fotos: Gemeinde Fügenberg, shutterstock.com,
Titelbild: © ML Photographie

Copyright: Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftrag-
geber bzw. der Überbringer von Unterlagen für Inserate
und Textbeiträge das Urheberrecht für überlassene Fotos,
Vorlagen udgl. haben muss und somit der Herausgeber und
Hersteller schad- und klaglos gehalten wird.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwort-
lich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als
auch sprachlich zu überprüfen.



Jubilare ohne Foto

80. Geburtstag
Aloisia Gruber

80. Geburtstag
Dr. Günter Thurner

Wintergärten von Glas Siller: Das ganze Jahr pure Gartenfreude.



Wir haben den Durchblick.

Mit einem maßgeschneiderten Wintergarten von Glas Siller lässt sich der Garten zuhause das ganze Jahr genießen.

Wir bieten fabelhafte Wintergärten, die ganzjährig einen hautnahen, geschützten Blick auf die Natur ermöglichen – mit modernster Technologie und hochwertigen Materialien.

www.glas-siller.at

glas
siller